

QuiX-Guide

Das Erstsemesterheft
für Studierende an der FIM

SOMMERSEMESTER 24

AUSGABE XXVIII



 UNIVERSITÄT
PASSAU

Informatik und
Mathematik
Hörsäle 11 - 13
Rechenzentrum

33 Innstraße

Liebe Studierende,

im Namen der Fakultät für Informatik und Mathematik begrüße ich Sie als Dekan herzlichst an der Universität Passau! Es freut uns sehr, dass Sie sich für ein Studium der Informatik oder Mathematik, sei es im Bachelor oder im Lehramt, entschieden haben. Die gesamte Fakultät und insbesondere die Dozentinnen und Dozenten setzen alles daran, Ihnen eine bestmögliche und zukunftssträchtige Ausbildung in diesen beiden Fächern anzubieten, die für unsere moderne Gesellschaft von so großer Bedeutung sind. Nutzen Sie dieses Angebot!

Um erfolgreich zu sein, ist es dabei unabdingbar, dass Sie aktiv im Studium sind. Sie lernen Informatik oder Mathematik nicht durch passives Konsumieren, sondern durch selbständiges Beschäftigen mit dem Stoff. Gehen Sie in die Vorlesungen, besuchen Sie die Übungen, aber vor allem bearbeiten Sie die Übungsaufgaben selbst. Dann werden Sie die Lernfortschritte sehen, das Fach wird Ihnen Spaß machen und der Erfolg wird sich einstellen.

Ich wünsche Ihnen einen guten Start, viel Erfolg an unserer schönen Universität und eine gute Zeit in Passau!



A handwritten signature in black ink that reads "Ignaz Rutter". The signature is written in a cursive style.

Prof. Dr. Ignaz Rutter

Dekan der Fakultät für Informatik und Mathematik

Liebe Studierende,

ich begrüße Sie als Studiendekan ganz herzlich an der Fakultät für Informatik und Mathematik der Universität Passau und freue mich, dass Sie sich entschlossen haben, eines oder mehrere der hier angebotenen Fächer zu studieren. Gleichzeitig gehe ich davon aus, dass Ihnen die Beschäftigung mit mathematischen oder informationstechnischen Frage- und Problemstellungen schon immer Freude gemacht hat und weiterhin machen wird.

Wir bieten Ihnen an unserer Fakultät ein Umfeld, in dem sich Ihr Wissen, Ihre Kompetenzen und Ihre Persönlichkeit bestmöglich entwickeln können. Es zeichnet sich durch eine angenehme, fast familiäre Atmosphäre aus, in der die Lehrenden stets ein offenes Ohr für Ihre Fragen, Wünsche und Anregungen haben. Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Studium und einen bereichernden Lebensabschnitt in Passau.



Jens Zumbrägel

Prof. Dr. Jens Zumbrägel

Studiendekan der Fakultät für Informatik und Mathematik

Inhaltsverzeichnis

Die Fachschaft.....	7
Geschichte der Fakultät.....	9
Personen, die du kennen solltest.....	10
DuckDuckJourney für alle Quietschies.....	11
Überlebenstipps.....	12
Typische Quietschie-Fragen.....	16
Leben am Campus.....	18
Tussi meets Nerd.....	19
IEEE.....	20

WWW - WAS WICHTIG WIRD

AUFGEPASST! Mit diesem Hinweis kennzeichnen wir alles, was für deinen Studienalltag absolut essentiell ist und du auf keinen Fall verpassen solltest.



MINT-Frauen Netzwerk.....	21
Hochschulpolitik und Wahlen.....	22
Achievements.....	25
Studienpläne.....	26
Sprachen und Auslandsaufenthalte.....	36
SEP und EP.....	38
Stipendien.....	40
Gastronomie und Happy Hours.....	41
Transport in Passau.....	42
Glossar.....	44
Impressum.....	48
Bildquellenverzeichnis.....	48
Universitätslageplan.....	48





Details unter
fsinfo.uni-passau.de

Die Fachschaft

DER FAKULTÄT FÜR INFORMATIK UND MATHEMATIK

WER?

Wir sind die Fachschaftsvertretung der Fakultät für Informatik und Mathematik – kurz: die FS_{INFO}.

WAS?

Wir vertreten die Interessen der Studierenden unserer Fakultät, stehen im Dialog mit Mitarbeiter:innen, Professorium sowie Universitätsleitung und engagieren uns in Gremien wie dem Fakultätsrat, dem Studierendenparlament und Berufungskommissionen. Wir setzen uns zum Beispiel für die sinnvolle Verwendung von Studienzuschüssen, besseres WLAN und die Schaffung weiterer Arbeits- und Lernräume für Studierende ein. Zudem sind wir deine Anlaufstelle bei Fragen und Problemen rund um dein Studium: Egal ob Stundenplanberatung, Infos zu Stipendien, Auslandssemester, Praktika oder Unstimmigkeiten mit Dozierenden – wir sind für dich da.

WIE?

Lerne uns noch vor Beginn der Vorlesungen im Rahmen der ORIENTIERUNGSWOCHE kennen! Diese Woche umfasst ein buntes Programm aus Informations- und Kennenlern-Veranstaltungen, Campus-Führungen, Rechneinführung, Mathebrückenkurs (nur WS) und Kneipentour.

Die Veranstaltungen dienen dazu, erste Fragen zu klären, einen leichten Übergang von der Schule ins Studium zu ermöglichen und die Fakultät sowie die Universität zu erkunden. Wir legen Wert darauf, dass unsere Studienanfänger:innen (QUIETSCHIES) von Anfang an Ansprechpersonen haben und ihre zukünftigen Kommiliton:innen kennen lernen. Bei Fragen und Problemen stehen wir natürlich auch über die O-WOCHE hinaus mit Rat und Tat zur Seite. Ganz egal, ob es Veranstaltungsüberschneidungen oder die Tücken der Prüfungsordnung sind – wir helfen gern!

EVENTS

Wir organisieren zahlreiche Veranstaltungen, manche davon haben mittlerweile Kult-Status an der Fakultät erlangt. Dazu gehört unsere jährliche FIM-Grillfeier, an dem sich unsere Studierenden und Dozierenden für ein großes Barbecue treffen. Zu dem veranstalten wir abwechselnd mit der IEEE Donnerstag Abends Events. Diese reichen von Magic The Gathering- und Schafkopfturnieren, über Nerdquize bis zu Flunkyball.

Die Fachschaft

TEAM

Jede der fünf Passauer Fakultäten besitzt eine eigene studentische Fachschaftsvertretung, deren offizielle Vertreterinnen und Vertreter bei den jährlichen HOCHSCHULWAHLEN bestimmt werden. Unser Team besteht allerdings hauptsächlich aus nicht-gewählten Mitgliedern, die sich in verschiedensten Bereichen engagieren - von Veranstaltungsorganisation über PR bis hin zu IT-Administration. Hier freuen wir uns immer über Verstärkung!

KONTAKT

Wenn du uns näher kennenlernen willst, sprich uns jederzeit an, komm zu einer unserer wöchentlichen Sitzungen (Dienstag, 18 Uhr) oder schau bei uns im Büro im Raum IM 244 vorbei. Außerdem sind wir jederzeit online auf unserer Website [FSINFO.UNI-PASSAU.DE](https://fsinfo.uni-passau.de), per Mail an FSINFO@UNI-PASSAU.DE, über unser [STUD.IP-Board](#), [FACEBOOK](#) und [INSTAGRAM](#) zu erreichen.



FSINFOPASSAU



Stud.IP-Board

Dort halten wir dich auch über Termine und aktuelle Änderungen bezüglich deines Studiums auf dem Laufenden. Weitere Infos und Kontaktdaten findest du im Impressum.

FÜR DEINE FRAGEN...

... kannst du gerne einfach bei uns im Büro vorbeikommen - ob jemand da ist, siehst du am Schild an der Treppe im FIM-Foyer oder online auf unserer Homepage.

Wir freuen uns über jeden Besuch.

PRÜFUNGSPROTOKOLLE

Die FSINFO sammelt GEDÄCHTNISPROTOKOLLE zur Vorbereitung auf Klausuren. Du bekommst sie per Mailanfrage

an KLAUSUREN@FSINFO.UNI-PASSAU.DE

Hilf mit und gib Mitschriften und Angaben an die Fachschaft weiter!

klausuren@fsinfo.uni-passau.de



Geschichte der Fakultät

Die Geschichte der Fakultät für Informatik und Mathematik der Universität Passau (FIM, früher FMI, der Name wurde 2007 geändert) begann im Wintersemester 1983/1984 mit der Einführung des Diplomstudiengangs Informatik. Zu Beginn bestand die Fakultät aus drei Mathematik- und sechs Informatik-Lehrstühlen. Die Vorlesungen fanden anfangs im Gebäude der Katholisch-Theologischen Fakultät, in der Redoute sowie im Nikolakloster statt. Nach einer temporären Unterbringung im Gebäude „Geisteswissenschaften II“ (GWII, heute WiWi), erfolgte 1988 schließlich der Einzug in das heutige Fakultätsgebäude.

Dank erfolgreicher Forschungsprojekte mit der Europäischen Gemeinschaft und der Deutschen Forschungsgemeinschaft wuchs die Fakultät stetig. Um die Raumnot zu mindern, wurden Büros überbelegt, Seminarräume zu Rechnerräumen umfunktioniert und schließlich das sogenannte Studentendorf Ghetto eingerichtet. Beim Ghetto handelte es sich um ein ehemaliges Wohngebäude in der Innstraße, in dem Rechner untergebracht wurden. Diese Zustände hatten 1994 mit der Einrichtung des CIP-Pools im Raum K08 ein Ende. Im Jahr 2006 wurde das IT-Zentrum (ITZ) bezogen, in dem einige (Wirtschafts-)Informatik-Lehrstühle und Informatik-Institute untergebracht sind. Im Zuge der Initiative Technik Plus zur Erforschung der Nutzung und Wirkung von

Technik in der heutigen Gesellschaft wurden an der Fakultät eine Reihe neuer Lehrstühle geschaffen. So ist mit dem B.Sc. Mathematik seit dem WS 2014/2015 auch ein Mathestudium möglich, das auch im Masterstudiengang Computational Mathematics vertieft werden kann. Zudem wurde die interdisziplinäre Zusammenarbeit mit den anderen Fakultäten intensiviert, beispielsweise im Bereich Medieninformatik. Im Zuge der Ende 2019 ausgerufenen Hightech Agenda Bayern wurde die Fakultät um mehrere hundert Studienplätze sowie zahlreiche Professuren rund um das Thema Künstliche Intelligenz vergrößert. Passend hierzu wurde zum Wintersemester 2021/2022 der Masterstudiengang AI Engineering ins Leben gerufen.

Ein weiteres historisches Ereignis – nicht nur für die Universität – war das Hochwasser im Sommersemester 2013. Die Schäden an der Universität beliefen sich auf etwa 5 Millionen Euro. Durch den bis dahin nie dagewesenen Zusammenhalt der Passauer Einwohner:innen und Studierenden konnten die Aufräumarbeiten am Campus und in der Stadt in Rekordzeit bewältigt und das Gemeinschaftsgefühl in Passau nachhaltig gestärkt werden. Bei diesem Hochwasser wurde erstmals auch der Keller des FIM-Gebäudes in Mitleidenschaft gezogen, die Rechner und Server konnten aber alle rechtzeitig ins Trockene gebracht werden.

Personen, die du kennen solltest



PROF. DR. BARTOSCH
Präsident
der Universität Passau



DR. DILLING
Kanzler
der Universität Passau



PROF. DR. RUTTER
Dekan
unserer Fakultät



PROF. DR. FRASER
Prodekan
unserer Fakultät



PROF. DR. ZUMBRÄGEL
Studiendekan
unserer Fakultät

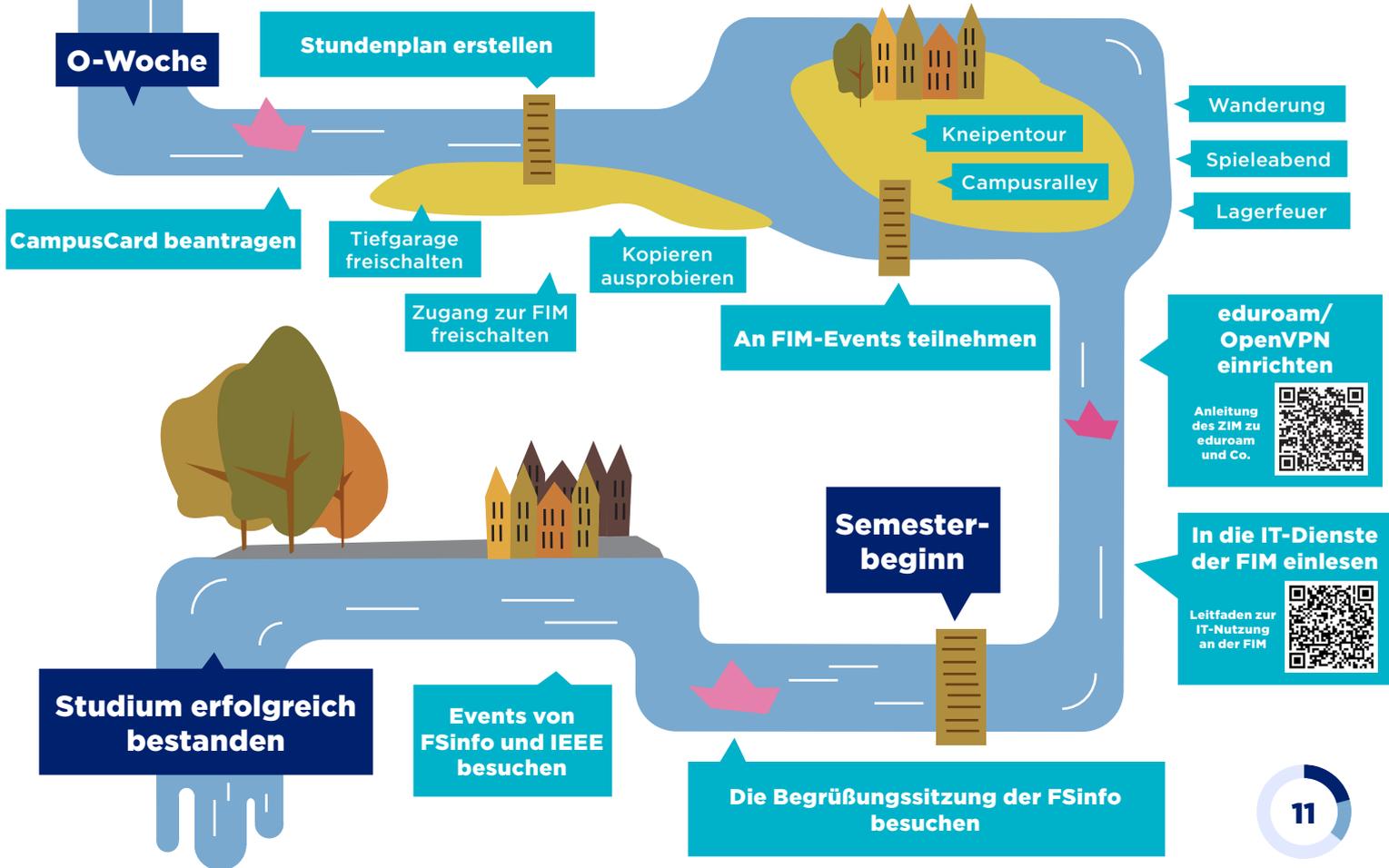


PROF. DR. MÜLLER-GRONBACH
Vorsitzender des
Prüfungsausschusses
unserer Fakultät

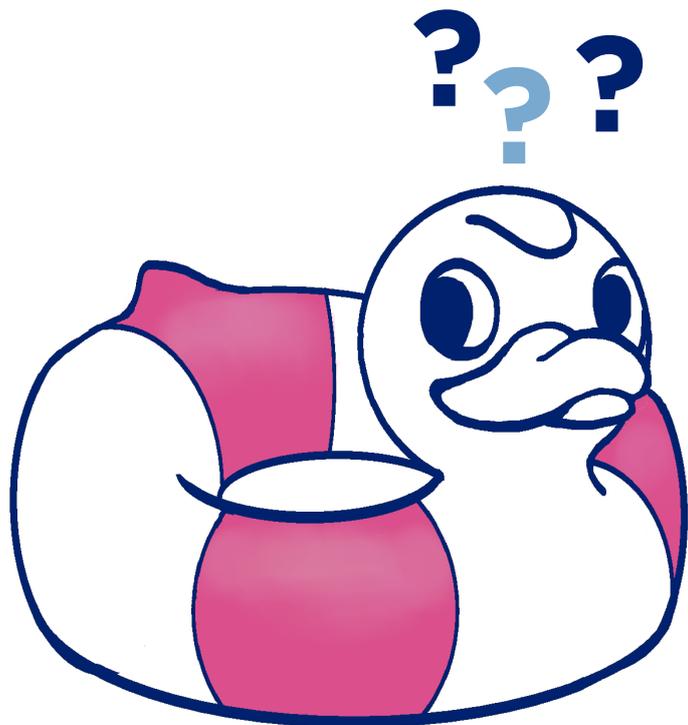


DR. OFFINGER
Geschäftsführer
unserer Fakultät

DuckDuckJourney für alle Quietschies



Überlebenstipps



SPRECHZEITEN SIND ÜBERBEWERTET



Auf den Gängen der Lehrstühle stehen die Türen meist offen und laden dazu ein, auch außerhalb der Sprechstunden Fragen loszuwerden. Bei der FSInfo genauso: Du findest fast immer jemanden im Büro – schau einfach vorbei. Bei den Professor:innen kann man auch ein BERATUNGSGESPRÄCH vereinbaren, bei dem z.B. auf Probleme im geplanten Studienverlauf hingewiesen wird. Allgemein empfiehlt es sich, veranstaltungsrelevante Probleme im jeweiligen Stud.IP-Forum zur Diskussion zu stellen, da du damit auch anderen Studierenden weiterhilfst.

PARKSITUATION



In der STUDIERENDEN-TIEFGARAGE (unterhalb von MENSA, WiWi und ZENTRALBIB) dürfen während der vorlesungsfreien Zeit alle Studierenden der Uni parken. Du musst lediglich deinen Parkausweis aus dem CAMPUSPORTAL ausdrucken und gut sichtbar im Auto anbringen. Während der Vorlesungszeit darfst du die Tiefgarage nur nutzen, wenn du außerhalb des Stadtgebiets und höchstens 90km von Passau entfernt wohnst. Dazu musst du zusätzlich deine CAMPUS-CARD über die Website der Uni freischalten lassen. Für Öffnungszeiten und weitere Details scanne den QR-Code.



ANMELDEFRISTEN FÜR KLAUSUREN

Du musst dich zu allen Prüfungen – wenn nicht anders angegeben – über das Campusportal anmelden. Die Anmeldezeiträume der anderen Fakultäten (Philo, WiWi, Jura) können sich von denen der FIM unterscheiden. Je nach Wahlfach betreffen dich also verschiedene Anmeldefristen! Auch für Portfolio-Prüfungen können abweichende Fristen gelten. Die genauen Daten werden in den Vorlesungen, auf der Uni-Homepage und über unsere Social-Media-Kanäle bekannt gegeben. Eine Anmeldung nach der jeweiligen Deadline ist nicht möglich! An der FIM gibt es in der Regel zwei Termine pro Semester, für die du dich **unabhängig voneinander** anmelden kannst. Achte bitte darauf, dass du für den richtigen Termin angemeldet bist und deine Anmeldebestätigung ausgedruckt zur Klausur mitbringst.



PRÜFUNGEN

Eine Prüfung darf **maximal zwei Mal nicht bestanden** werden und muss spätestens innerhalb eines Jahres wiederholt werden. In den Bachelor- und Masterstudiengängen an der FIM ist eine Wiederholung bereits bestandener Klausuren (z.B. zur Notenverbesserung) nicht möglich. Außerdem unterscheiden sich die zugelassenen Hilfsmittel je nach Vorlesung. Hin und wieder wählen die Professor:innen mündliche Prüfungen als Prüfungsform. Auf diese sollte man sich anders als auf schriftliche Klausuren vorbereiten: Lerne zusammen mit anderen und stellt euch gegenseitig Fragen, um sicherzustellen, dass ihr das Wissen auch mündlich verständlich wiedergeben könnt. Über Termine und Fristen informiert u.a. das Prüfungssekretariat (siehe QR-Code).



BACHELORARBEIT

Du solltest dir für die Bachelorarbeit ein Semester freihalten. Frage frühzeitig und selbstständig an einem Lehrstuhl deiner Wahl nach einer passenden Abschlussarbeit. Auch aus einem Seminar können sich Anknüpfungspunkte zum Lehrstuhl sowie Themen ergeben. Nach Anmeldung und Erteilung der Einverständniserklärung durch deine:n Betreuer:in beträgt die Bearbeitungszeit drei Monate bis zur Abgabe. Beachte, dass du für die Masterbewerbung an andere Universitäten unter Umständen eine endgültige Benotung deiner Arbeit benötigst, für die sich Lehrstühle bis zu drei Monate Zeit lassen dürfen.



KLAUSUREINSICHT

Nach der Korrektur einer Prüfungsleistung besteht das Recht zur Einsicht, damit du erfährst, wie deine Note zustande gekommen ist. An der FIM bieten viele Lehrstühle eine unkomplizierte Prüfungsbewertungskontrolle (Klausureinsicht) an. Nutze diese Möglichkeit - sowohl um aus deinen Fehlern zu lernen, als auch um mögliche Fehler bei der Korrektur auszuschließen - denn auch die Korrektor:innen können etwas Richtiges übersehen. Deine Note kann so evtl. noch verbessert (aber nie verschlechtert!) werden. Alternativ gibt es noch die Möglichkeit, eine formale Einsicht mit entsprechenden Rechten (z.B. auf Anfertigung von Kopien, siehe z.B. AStuPO BA Informatik, §23 (2) 1) in Anspruch zu nehmen.



PRAKTIKUM

In den Bachelor- und Masterstudiengängen der FIM ist ein Praktikum im Umfang von mindestens 240 Stunden (sechs Wochen Vollzeitarbeit) unbenotet mit vier ECTS-Punkten anrechenbar. Im Bachelor erfolgt die Anrechnung als **SCHLÜSSELKOMPETENZ**. Vor Beginn des Praktikums musst du eine:n Professor:in zur Betreuung und regelmäßigen Besprechung suchen. Des Weiteren musst du mehrere Zwischen- und einen Abschlussbericht verfassen. Zu beachten ist, dass laut aktuellem Modulkatalog lediglich 50% studienrelevante Inhalte gefordert sind. Der Rest wird als deine eigene Erfahrung nicht bewertet und fließt daher auch nicht in die ECTS-Bewertung mit ein.



FIM-BIB

In der **BIBLIOTHEK** findest du außer Fachliteratur und vielen aktuellen Zeitschriften auch Locher und Tacker (sehr hilfreich für die Abgabe von Übungsblättern) und einen Buchscanner, mit dem sich umfangreiche Blattsammlungen schnell, ohne viel Aufwand und - anders als an den **CAMPUS-DRUCKERN** - kostenlos digitalisieren lassen. Außerdem steht dir dort ein Gruppenraum zur Verfügung, den du für deine Projekte kostenlos über das Bib-Personal reservieren kannst.



DUZEN AN DER FIM

Studierende duzen sich untereinander. An der FIM geht dieser lockere Umgang noch weiter: An den meisten Lehrstühlen werden wissenschaftliche Mitarbeiter:innen sowie viele der Promovierenden ebenfalls geduzt. Vorsicht: Dies gilt nicht für Professor:innen sowie die meisten nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiter:innen! Frage deine Ansprechperson am besten vorher, wie sie angesprochen werden möchte.



KRANK BEI EINER PRÜFUNG

Wirst du unmittelbar vor einer Prüfung krank, musst du dir ein ärztliches Attest für den Tag der Prüfung ausstellen lassen. Bei Erkrankung während der Klausur musst du dich sofort bei der Aufsicht melden und hinterher eine ärztliche Bescheinigung der Prüfungsunfähigkeit vorlegen. Genaueres findest du auf der Website des Prüfungssekretariats.



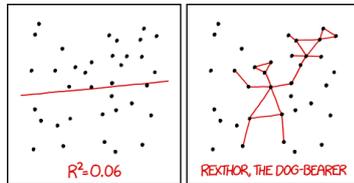
SCHLÜSSELKOMPETENZEN

SCHLÜSSELKOMPETENZEN erwirbst du in der Regel in BLOCKSEMINAREN, die meist am Wochenende stattfinden. Studierende der Bachelorstudiengänge Informatik und Internet Computing können im Verlauf des Studiums bis zu drei ECTS-Punkte in solchen Seminaren des ZENTRUMS FÜR KARRIERE UND KOMPETENZEN (ZKK) oder anrechenbaren Sprachkursen sammeln. Im Bachelorstudiengang Informatik müssen zusammen mit WAHLPFLICHTFÄCHERN mindestens 18 ECTS-Punkte erreicht werden, im Bachelorstudiengang Internet Computing 16 Punkte. Studierende des Bachelorstudiengangs Mathematik benötigen drei ECTS-Punkte in den Schlüsselkompetenzen. Die Anmeldung erfolgt meist über Wartelisten in STUD.IP und ist nur in einem gewissen Zeitraum möglich. Auch solltest du dich wieder rechtzeitig abmelden, wenn du ein Seminar nicht besuchen kannst, da du sonst im nächsten Semester nachrangig behandelt wirst. Beachte jedoch, dass nur ausgewählte Seminare anrechenbar sind. Dabei musst du die Dozierenden im Seminar darauf hinweisen, dass du am Ende eine Note benötigst. Natürlich kannst du auch nicht-anrechenbare Seminare einfach zur persönlichen Weiterbildung belegen.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Um über alle wichtigen Termine an der FIM auf dem Laufenden zu bleiben, kannst du neben Universitäts- und Fakultätswebsite auch unseren FSINFO-Veranstaltungskalender nutzen. Dieser enthält sowohl wichtige Infos zum Studium als auch zum Campusleben und ist unter [FSINFO.UNI-PASSAU.DE/EVENTS](https://fsinfo.uni-passau.de/events), sowie als iCal-Feed für deinen Kalender verfügbar.



I DON'T TRUST LINEAR REGRESSIONS WHEN IT'S HARDER TO GUESS THE DIRECTION OF THE CORRELATION FROM THE SCATTER PLOT THAN TO FIND NEW CONSTELLATIONS ON IT.

xxkcd.com/1725



WAHLFACH VS. WAHLPFLICHTFACH

In jedem Bachelorstudiengang musst du ein Themengebiet wählen, in dem du zusätzliche Vorlesungen außerhalb deiner Fachrichtung hörst – das Wahlfach. Je nach Studiengang musst du entweder eine feste Anzahl an ECTS-Punkten in deinem Wahlfach erreichen oder eine feste Liste von Modulen bestehen. Dein Wahlfach musst du erst am Ende deines Studiums verbindlich festlegen. Wahlpflichtfächer hingegen sind vertiefende Kurse an der FIM und können unabhängig vom Wahlfach aus einer Liste anrechenbarer Veranstaltungen frei gewählt werden – es ist nur eine gewisse ECTS-Punktzahl vorgegeben, die erreicht werden muss. Die Anzahl der benötigten Punkte wird in den Studienplänen der Bachelorstudiengänge beschrieben. Unsere Empfehlung zu den Studienplänen findest du ab Seite 26 in diesem QUIX-GUIDE. Welche Veranstaltungen anrechenbar sind, hängt vom Studiengang ab und kann im jeweiligen Modulkatalog, den du auf der Uni-Website findest, nachgeschlagen werden.



PUNKTE ZÄHLEN

Bei Nichteinhaltung von Punktegrenzen oder Höchststudiendauer deines Studiengangs droht dir die Exmatrikulation. Die folgende Tabelle gibt dir einen Überblick über die zu erreichenden Punkte. **Diese Anzahl an ECTS-Punkten muss erreicht werden, um weiter studieren oder BAföG beziehen zu dürfen.**

STUDIENGANG \ PUNKTGRENZE	UNI	BAföG
	BACHELOR (ALLE)	≥30 NACH 3 SEM. ODER ≥40 NACH 4 SEM.
LEHRAMT (GYM)	-	≥120 NACH 4 SEM.
MASTER (ALLE)	≥20 NACH 1 SEM. ODER ≥30 NACH 2 SEM.	



TIPPS FÜR LEHRAMT



NICHTS AUFSCHIEBEN

Am Ende deines Studiums stehen die sehr zeitintensiven Staats-examensprüfungen an, der Studienplan im letzten Semester sieht aber regulär auch die Erbringung von 30 ECTS-Punkten vor. Daher ist es sinnvoll, bereits einige Lehrveranstaltungen in frühere Semester vorzuziehen. Außerdem kannst du einen Teil der Staatsexamensprüfung (das sog. EWS-Examen) auch vorzeitig ablegen (hierfür muss die Zulassungsarbeit noch nicht geschrieben sein) und musst damit am Ende deines Studiums „nur“ noch die Examensprüfungen in deinen Hauptfächern und den Fachdidaktiken schreiben*. Ackere also lieber am Anfang des Studiums ein bisschen mehr, damit du am Ende genug Zeit zum Lernen hast. Außerdem solltest du an die sonstigen Voraussetzungen denken, die für die Anmeldung zum Examen notwendig sind (z.B. die Schul- und Betriebspraktika oder die Zulassungsarbeit), aber nicht in den Modulkatalogen oder Studienplänen auftauchen.

* Gilt nicht bei Sport als Didaktik- oder Hauptfach, hier sind die Staatsexamensprüfungen über das komplette Studium verteilt.



SORGFÄLTIG MITSCHREIBEN

Natürlich sollten während des Studiums in keinem Studiengang Unterlagen weggeworfen werden. Da für Lehramtsstudierende am Studiumsende das Staatsexamen steht, ist es für diese besonders wichtig, ausführliche Zusammenfassungen zu verfassen und diese aufzubewahren – das zahlt sich während der Examensvorbereitung aus.



DOPPELSTUDIUM

Um sich neben dem Schuldienst weitere berufliche Perspektiven zu eröffnen, kann mit vertretbarem Mehraufwand im Rahmen eines Doppelstudiums neben dem Staatsexamen auch ein Bachelor-Abschluss erworben werden. Wir empfehlen daher, sich vorab darüber zu informieren, welche Veranstaltungen für beide Studiengänge angerechnet werden können und dies bei der Studienplanung zu berücksichtigen.



PRAKTIKA IM LEHRAMT

Je nach Schulart müssen vier bis fünf Praktika absolviert werden, von denen du das Orientierungspraktikum am besten vor oder direkt nach dem ersten Semester machen solltest. Schiebe die Praktika nicht auf: Die meisten musst du nämlich während der Semesterferien absolvieren! Versuche sie deshalb zum frühestmöglichen Zeitpunkt zu machen und informiere dich auf den Seiten des Praktikumsamtes über die (teilweise sehr weit im Voraus liegenden) Anmeldefristen und Voraussetzungen wie z.B. zuvor bestandene Module. Eine Besonderheit für das Lehramt mit Fach Informatik: Das studienbegleitende Praktikum MUSS in Informatik abgeleistet werden.



EXAMENSVORBEREITUNG

Für die Examensvorbereitung solltest du mindestens ein Semester einplanen. In den meisten Fächern gibt es Vorbereitungskurse, sogenannte Repetitorien („Reps“), in denen du zusammen mit Dozierenden Examensaufgaben bearbeitest. Manche Reps ziehen sich über zwei Semester oder werden nur auf Nachfrage vonseiten der Studierenden angeboten. Wir empfehlen dir, dich frühzeitig mit dem Thema Examensvorbereitung zu befassen und Lerngruppen zu gründen.



Typische Quietschie-Fragen

MUSS ICH (ALLE) ÜBUNGEN UND VORLESUNGEN BESUCHEN?

Grundsätzlich gibt es bei den meisten Veranstaltungen keine Anwesenheitspflicht. Du solltest aber trotzdem regelmäßig die Vorlesungen und vor allem die Übungen besuchen und kontinuierlich mitlernen, um am Ende auch die Prüfung zu bestehen. In der Regel wird in allen Übungsterminen einer Woche derselbe Stoff behandelt, das heißt du solltest je Modul alle Vorlesungen und eine Übung pro Woche besuchen. In einigen Modulen gibt es mehrere Übungstypen, z.B. Plenar- und Tutorübungen. Diese unterscheiden sich dann im Inhalt und Format und es ist sinnvoll, eine Übung von jedem Typ zu besuchen. Genauere Informationen zu den Übungen gibt es in der Regel in der ersten Vorlesung oder den Übungsterminen in der ersten Woche.

MUSS ICH VERANSTALTUNGEN IN EINER BESTIMMTEN REIHENFOLGE BELEGEN?

Grundsätzlich kannst du dir die Veranstaltungen in deinem Studium einteilen wie du willst, z.B. könntest du auch PROGRAMMIERUNG II vor PROGRAMMIERUNG I hören. Wie sinnvoll das ist, musst du selbst entscheiden ;). Für einzelne Veranstaltungen gibt es auch verpflichtende Voraussetzungen, z.B. für das SEP. Details dazu findest du im MODULKATALOG deines Studiengangs sowie in den Beispielstudienplänen hier im QUIX-GUIDE.

WIE ERSTELLE ICH MEINEN STUNDENPLAN?



Im Gegensatz zur Schule bekommst du an der Uni keinen fertigen Stundenplan. (ACHTUNG: Nicht zu verwechseln mit dem STUDIENPLAN, der den Ablauf deines gesamten Studiums beschreibt.) Überlege zuerst, welche Veranstaltungen du in diesem Semester besuchen möchtest und trage dich dann in STUD.IP in diese Veranstaltung ein. Danach kannst du unter "Planer" einen übersichtlichen Wochenplan abrufen. Entscheide dich bei Übungen für einen Termin pro Woche und zwar so, dass du keine Überschneidungen mit anderen Veranstaltungen hast. Zur besseren Übersicht kannst du Termine auch ausblenden oder farbig markieren. Solltest du bei der Erstellung deines Stundenplans Hilfe benötigen, komm einfach auf uns zu.

MUSS ICH MITSCHREIBEN?

Um es kurz zu machen: Nein. Nur, wenn du es selbst für sinnvoll hältst. Für viele Veranstaltungen werden Unterlagen über STUD.IP bereit gestellt. Informiere dich diesbezüglich bereits zu Semesterbeginn.

MUSS ICH DIE ÜBUNGSBLÄTTER BEARBEITEN?

Nein, musst du nicht. Aber du solltest. Nur wenn man kontinuierlich lernt und Übungsaufgaben bearbeitet, hat man eine realistische Chance, am Ende die Prüfung zu bestehen und auch eine gute Note zu erzielen. Die Übungsblätter behandeln immer den aktuellen Stoff der Vorlesung und sind so bereits eine sehr gute Vorbereitung auf die Prüfung. Zudem sind manchmal die Aufgaben der Prüfung an die Übungsaufgaben angelehnt. Falls die Übungsblätter Teil einer Portfolioprüfung sind, kann die Abgabe verpflichtend sein.

WIE LÄUFT DER ÜBUNGSBETRIEB AB?

Das ist von Modul zu Modul unterschiedlich und wird normalerweise in der ersten Übung erklärt. In der Regel wird einmal pro Woche und Veranstaltung ein Übungsblatt ausgegeben. Das solltest du dann bis zur nächsten Übung bearbeiten und auch abgeben. In der Übung werden dann die Lösungen vorgestellt bzw. gemeinsam erarbeitet und das korrigierte Übungsblatt wird zurückgegeben. Bei manchen Modulen gibt es sogar einen Notenbonus, wenn man eine bestimmte Anzahl an Übungspunkten erreicht hat. Frag bei Unklarheiten einfach bei den Übungsleiter:innen nach.

WIE FUNKTIONIERT DIE PRÜFUNGSANMELDUNG?

Die Anmeldung zu Prüfungen läuft über EXA im Campusportal, getrennt von der Anmeldung zu Veranstaltungen in Stud.IP. Die Anmeldung via EXA ist verbindlich und zwingend notwendig um zu einer Prüfung antreten zu können. Anmeldungen in Stud.IP sind dagegen unverbindlich, sofern nicht anders angegeben. Die An- und Abmeldung zu Prüfungen ist immer nur in einem bestimmten Zeitraum möglich, der in der Regel auch in den Vorlesungen angekündigt wird. Es gibt dabei auch Unterschiede zwischen den Fakultäten, wie im Überlebensstipp „ANMELDEFRISTEN FÜR KLAUSUREN“ genauer erklärt wird.

WAS UND WO IST DENN DIE PRÜFUNGSORDNUNG?

Die STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG (StuPo) ist die rechtsverbindliche Grundlage für dein Studium, in der unter anderem Rahmenbedingungen für Prüfungen und das Studium allgemein festgelegt werden. Sie ist aufgeteilt in eine ALLGEMEINE StuPo und eine FACH-StuPo, zu finden auf der Webseite der FIM. Übrigens: Wenn während deines Studium eine neue StuPo beschlossen wird, bleibt für dich weiterhin die ältere gültig. Ein Wechsel in die neue StuPo ist in der Regel aber möglich.

WAS UND WO IST DENN DIESER MODULKATALOG?

Im MODULKATALOG findest du alle für dein Studium relevanten Veranstaltungen und wichtige Informationen dazu, wie z.B. verpflichtende Voraussetzungen, ECTS-Punkte und Lerninhalte. Zu finden ist der MODULKATALOG auf der Internetseite deines Studiengangs. Er bietet übrigens auch einen Vorschlag für deinen Studienplan, an den du aber formal nicht gebunden bist und der teilweise von unserem Vorschlag hier im QUIX-GUIDE abweichen kann. Bei Fragen oder Unklarheiten rund um Modulkatalog, Studienplanung usw. sind wir dir gerne behilflich!

KANN ICH AUS MEINEM STUDIENGANG RAUSFLIEGEN?

Ja. Zum Beispiel bei Nichteinhaltung der Punktegrenzen (siehe Überlebensstipp „PUNKTE ZÄHLEN“), der Überschreitung der Höchststudierendauer oder bei wiederholten Täuschungen in Pflichtprüfungen. Außerdem wirst du exmatrikuliert, wenn du eine Prüfung **in einem Pflichtfach endgültig, also zum dritten Mal, nicht bestanden** hast. Verbindliche Informationen dazu findest du in deiner StuPo. Übrigens: Auch wenn du durch nicht rechtzeitige Zahlung des Semesterbeitrags die Rückmeldung für das nächste Semester versäumst, wirst du exmatrikuliert.

WAS BEDEUTEN „S.T.“ UND „C.T.“?

Der Zusatz „c.t.“ hinter einer Zeitangabe steht für „cum tempore“ und drückt aus, dass diese Veranstaltung erst 15 Minuten später beginnt als angegeben. Das ist der Normalfall. Das Kürzel „s.t.“ steht dagegen für „sine tempore“ und bedeutet den Beginn exakt zur angegebenen Zeit.

Leben am Campus

Auch wenn deine Vorlesungen ab jetzt an erster Stelle stehen sollen, gehört zu Uni Alltag und Studierendenleben weitaus mehr als nur Lernen! Ob Hochschulgruppen (HSGs), Sport oder interessante (kulturelle) Veranstaltungen, hier wird allen etwas geboten.

STUDENTISCHE HOCHSCHULGRUPPEN

An der Universität gibt es derzeit über 100 studentische HSGs, die sich mit unterschiedlichsten Themen beschäftigen: Studienspezifika, Politik, Kultur, Musik, Soziales, Religion und viele mehr. Die einzige HSG im Fachbereich Informatik ist die IEEE (Student Branch Passau), die sich auf der übernächsten Seite selbst vorstellt. Prinzipiell kannst du aber jeder beliebigen Gruppe beitreten - und so auch interessante Menschen abseits deiner Studiengangskolleg:innen kennenlernen. Eine Übersicht aller aktiven Gruppen findest du hier:



Und falls die richtige Gruppe noch nicht dabei ist, kannst du einfach selbst eine gründen!

HOCHSCHULSPORT

Ausgleich der anderen Art findest du im Hochschulsport. Im Sportzentrum der Universität werden rund 40 Kurse angeboten; die meisten sind nach Entrichtung der allgemeinen Hochschulsportgebühr (15,00 €) kostenlos.

STUDIERENDENWERK

Ein weiterer wichtiger Player am Campus ist das Studierendenwerk Niederbayern-Oberpfalz. Dieses stellt u.a. Räumlichkeiten für Veranstaltungen bereit, vergibt semesterlich gegen eine geringe Gebühr Proberäume für Musiker:innen und bietet Workshops zu verschiedenen Themen im Kulturbereich an. Details findest du unter:



WICHTIG

Viele der Gruppen stellen sich auf dem

Hochschulgruppeninfonachmittag vor.

Im Sommersemester 2024 findet dieser bei schönem Wetter am **17.04. von 14 - 16:30 Uhr** und bei schlechtem Wetter am **24.04. von 14 - 16:30 Uhr** auf dem Mensavorplatz statt.



Tussi meets Nerd

Kannst du dir vorstellen, im Philosophicum statt Kaffee- und Eis-automat eine Cocktailbar vorzufinden? Im Foyer zu mit-reißender Musik und eindrucksvollen Lichteffekten dicht gedrängt eine wilde Party zu feiern? Dass um 2 Uhr nachts Leute locker 50€ zahlen würden, nur um ins Gebäude zu kommen – obwohl ihnen klar ist, dass das Ganze um 3 Uhr vorbei ist? Klingt komisch? Alles schon erlebt! Der Kultstatus der Tussi meets Nerd ist nur schwer in Worte zu fassen. Verständlich, immerhin verwandeln dabei die FS Philo und die FSinfo mit Unterstützung der IEEE Student Branch Passau gemeinsam das Philosophicum und das Nikolakloster in die größte studentische Party-Area der Stadt!

Ein Event diesen Ausmaßes bedeutet natürlich einiges an Koordination und Arbeit. Nach mittlerweile elf Auflagen der TmN haben wir allerdings einiges an Erfahrung, und der Erfolg gibt uns Recht: Trotz drei Jahren Corona-Pause war auch die Sommer-TmN 2023 wieder schnell ausverkauft.

Wann unsere nächste Party stattfindet, steht aktuell noch nicht fest.

Um ja keine Ankündigung zu verpassen, folge uns am Besten auf Instagram oder schau auf tussi-meets-nerd.de. Falls dir die genannten Orte jetzt überhaupt nichts sagen, so garantieren wir dir, dass du spätestens nach der nächsten TmN weißt, wovon wir geredet haben!



IEEE (gesprochen „ei trippel i“), Institute of Electrical and Electronics Engineers, ist mit über 400.000 Mitgliedern in 175 Ländern weltweit der größte Berufsverband von Ingenieuren aus der Elektrotechnik und Informatik. IEEE veranstaltet Fachtagungen, gibt Fachzeitschriften heraus und bildet Gremien für technische Standards für Hard- und Software.

Die IEEE Student-Branch Passau wurde offiziell am 20. Februar 1989 gegründet. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, die Lücken im Bereich der Weiterbildung, des Informationsaustausches und der Kontaktpflege mit den Studierenden, Professoren bzw. Professorinnen und Firmen zu schließen, die die Universität nicht füllt oder nicht füllen kann.

Dazu organisieren wir Workshops, in denen Studierende einander helfen und stellen Kon-

takte zur Wirtschaft über Exkursionen und Firmenvorstellungen her. Daneben sollen Erstsemesterinfos, unsere IEEE-Specials und Professoren- bzw. Professorinnenvorstellungen den Studienalltag erleichtern.

Darüber hinaus versuchen wir uns – etwa durch die Organisation eines Workshops oder die Kontaktaufnahme mit Firmen – persönlich weiterzubilden. Wer aktiv bei uns teilnehmen möchte, ist immer willkommen! Und auch der Spaß kommt bei Veranstaltungen wie unseren Stammtischen, Grillfesten, Hüttenwochenenden oder Programmierwettbewerben nicht zu kurz.

Wir treffen uns alle zwei Wochen am **MONTAGABEND UM 18 UHR C.T.**
IM RAUM IM 242. Auch Nicht-Mitglieder und Interessierte sind hier stets willkommen. Unser erster **Stammtisch im Sommersemester** findet am **22.04.2024** statt.

Dieser Artikel wurde von der IEEE Student Branch Passau verfasst.

MINT-Frauennetzwerk

Das MINT-Frauennetzwerk an der Universität Passau wurde im November 2020 gegründet. Es vernetzt alle Frauen, die an der Universität Passau in Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik arbeiten oder studieren, damit sie sich kennenlernen und gegenseitig unterstützen können.

Dazu gibt es jedes Semester mehrere Treffen, zu denen inspirierende Frauen aus Industrie und Forschung eingeladen werden und einen Impuls geben. Nebst spannenden Diskussionen kann frau so auch netzwerken und neue Kontakte knüpfen. Erklärtes Ziel ist, zu einem freundlichen Studien- und Arbeitsumfeld beizutragen und den Anteil von Frauen in Mathematik und Informatik zu erhöhen.

Immer wieder werden außerdem spezielle Aktivitäten organisiert, um die Sichtbarkeit der Frauen an unserer Fakultät zu erhöhen. Alle Informationen stehen auf Stud.IP unter der Veranstaltung *MINT Frauennetzwerk // MINT women network* zur Verfügung.

Das Netzwerk ist offen für alle und die Mitgliedschaft ist kostenlos: Einfach vorbeischaun, netzwerken, und mitdiskutieren!

Unser nächstes Treffen ist das **MINT-Café am 29. April 2024 um 16 Uhr** auf der Terrasse hinter dem ZMK-Gebäude.

Kontakt: mint-frauen@uni-passau.de

Falls du als Frau aufgrund deines Geschlechts belästigt oder diskriminiert wirst, kannst du dich jederzeit an die Frauenbeauftragte der FIM Isabella Graßl wenden. Kontakt: fakultaetsfrauenbeauftragte-fim@uni-passau.de



Female.
MINT.
Passau.

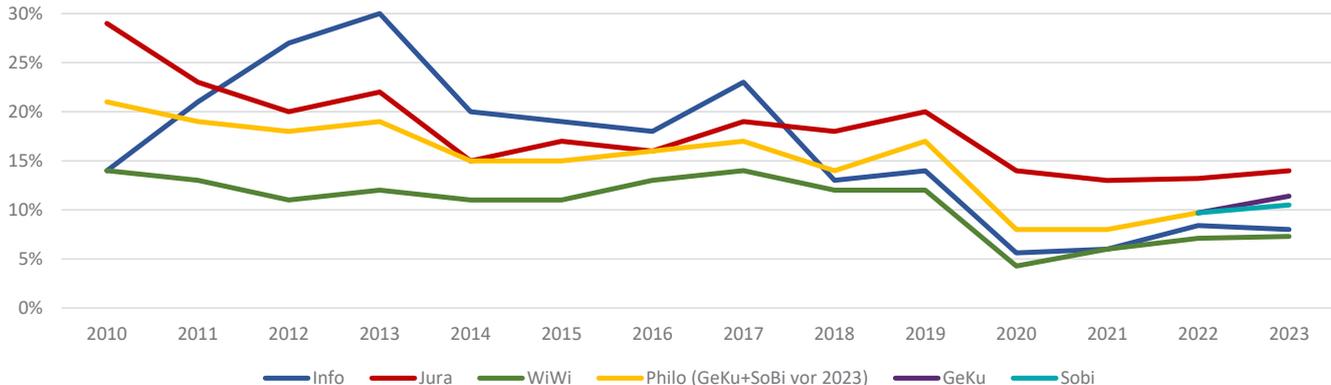
Hochschulpolitik und Wahlen

Hochschulpolitik mag auf den ersten Blick ein sehr undurchsichtiges Thema sein. Ein kurzer Blick auf das Organigramm auf der nächsten Seite zeigt jedoch, dass wir als Studierende an vielen Stellen tatsächlich große Einflussmöglichkeiten haben.

Ein ganz wichtiger Teil unserer Arbeit als Fachschaftsvertretung ist es, deine Interessen beispielsweise in Gremien oder Gesprächen mit der Universitäts- oder Fakultätsleitung zu vertreten, sprich: Hochschulpolitik zu betreiben. Dazu legitimiert werden wir durch dich und

deine Stimme, die du bei den Hochschulwahlen für uns abgeben kannst. Wenn du selbst Interesse hast, dich in einem Gremium der Uni zu engagieren, komm zu uns und unseren Sitzungen! Wir freuen uns immer über neue Mitglieder.

Die Hochschulwahlen finden einmal jährlich im Sommersemester statt. Dabei wählen die Studierenden die Fachschaftsvertretung ihrer Fakultät, den STUDENTISCHEN KONVENT (= Studierendenparlament oder kurz StuPa) sowie die beiden STUDENTISCHEN SENATSMITGLIEDER.

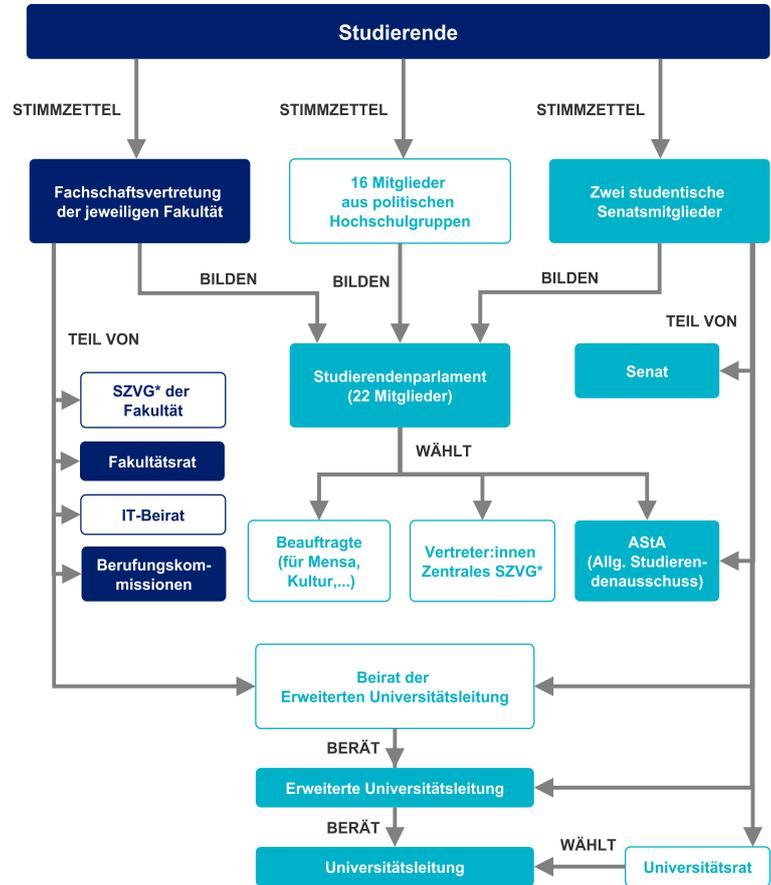


Wahlbeteiligung der letzten Jahre

Eine hohe Beteiligung an den Hochschulwahlen ist enorm wichtig, denn sie verleiht der Studierendenvertretung Gewicht und macht deutlich, dass wir als Studierende unsere Uni aktiv mitgestalten und bei Entscheidungen miteinbezogen werden möchten.

Diese Rückendeckung brauchen wir als Fachschaftsvertretung, um eure Anliegen mit genügend Nachdruck vorbringen und durchsetzen zu können und in den Gremien der Uni auch wirklich angehört zu werden.

Unsere Fakultät ist klein, sodass jede einzelne Stimme besonders starken Einfluss auf die Wahl hat und einen großen Unterschied machen kann. Lange Zeit war die Wahlbeteiligung an der FIM eine der höchsten. In den letzten Wahlperioden ist die Beteiligung jedoch drastisch gesunken. Du hast es in der Hand, unsere Fakultät bei den nächsten Hochschulwahlen wieder zu stärken!



*Studienzuschussmittelvergabegremium

ALLE STUDIENGÄNGE



AUTOR
Abschlussarbeit abgegeben



LEVEL UP
100 ECTS erreicht



KING OF THE HILL
1,0 in einer Prüfung



EVALUATED
An drei Evaluationen der FM oder FSINFO teilgenommen



JEDE STIMME ZÄHLT
Bei den Hochschulwahlen gewählt



FAIL
Eine Prüfung nicht bestanden



WÜRFEL SIND GEFALLEN
Schwerpunkt gewählt



WEEKEND WARRIOR
Am Wochenende in der Uni gewesen



YOU DID IT
Abschlusszeugnis erhalten, QuIX-Guide aufgehoben



VIER GEWINNT
4,0 in einer Prüfung



SUPERSCHWERGEWICHT
Alle ECTS im Schwerpunkt gesammelt



GRUNDAUSBILDUNG
LinAlg I & II, Analysis I & II, Basiskurs, Stochastik bestanden



TRÄUMER
18 Punkte aus Wahlpflichtbereich „Reine Mathematik“



SCHWÄTZER
Klausur durch ein Seminar ersetzt



PRAXISTAUGLICH
Prog I und AuD bestanden



DISKUTANT
Alle Seminare bestanden



REALIST
18 Punkte aus Wahlpflichtbereich „Angewandte Mathematik“



TASCHENRECHNER
Mathematische Software bestanden



UNWAHRSCHEINLICH
Stochastik bestanden



ONE TO GO
Alle ECTS außer der Masterarbeit



TROCKENÜBUNG
Theoretische Informatik I & II bestanden



PROGRAMMIER-GURU
Prog I und Prog II bestanden



NIE WIEDER MATHE!
Alle Matheveranstaltungen bestanden

M.Sc. INFORMATIK

B.Sc. MATHEMATIK

A

P

PRAK
SEP be

B.
INFO

P

ALLOW
Mindeste
nach vier



achievements

PRÄSE
bestanden

Sc.
MATHEMATIK

ED TO STAY
ns 40 ECTS
Semestern



SPECIALIST
Alle Wahlfachveranstaltungen bestanden



DISKUTANT
Seminar bestanden



ALLOWED TO STAY
Mindestens 40 ECTS nach vier Semestern



PROGRAMMIER-GURU
Prog I und Prog II bestanden



WAHLMEISTER
Alle Wahlfächer in einem Bereich bestanden



JUSTITIA
Mindestens eine Rechtsveranstaltung bestanden



PRAKTIKANT
EP bestanden



QUAL DER WAHL
Min. 13 ECTS in Wahlpflichtveranstaltungen erlangt



NIE WIEDER MATHE!
Alle Matheveranstaltungen bestanden



DISKUTANT
Seminar bestanden



PROGRAMMIER-GURU
Prog I und Prog II bestanden



TROCKENÜBUNG
Theoretische Informatik I & II bestanden



UNWAHRSCHEINLICH
Stochastik bestanden



BACK TO SCHOOL
Päd.-Did. Praktikum abgeleistet



NIE WIEDER MATHE!
Alle Matheveranstaltungen bestanden



MEISTER DER DIDAKTIK
Alle Didaktikvorlesungen bestanden



PRAKTIKANT
SEP bestanden



WAHL-O-MAT
Wahlrecht an der FIM eintragen lassen

**LEHRAMT GYM
MATHE/INF**

Studienpläne

Das Studium an einer Universität unterscheidet sich stark vom Unterricht in der Schule. Allem voran bist du selbst für die Planung deines Studiums zuständig. Die folgenden Studienpläne stellen lediglich eine Empfehlung auf Basis unserer Erfahrungen dar und können von den offiziellen Studienplänen abweichen. Studien- und Prüfungsordnung (kurz StuPO) und Modulkatalog, die offiziellen Dokumente zur Beschreibung der Studieninhalte, findest du auf der Uni-Website (QR-Code).



LEHRAMT

Am Ende deines Studiums stehen die zeitintensiven Staatsexamensprüfungen an, der Studienplan im letzten Semester sieht aber regulär auch die Erbringung von 30 ECTS-Punkten vor. Überlege dir deshalb, ob du einige Veranstaltungen vorziehen möchtest. Außerdem kannst du einen Teil der Staatsexamensprüfung (das sog. EWS-Examen) auch vorzeitig ablegen und damit den letzten Abschnitt deines Studiums etwas entzerren. Vergiss zudem die sonstigen Voraussetzungen nicht, die für die Anmeldung zu den Examen notwendig sind (z. B. Schul- und Betriebspraktika oder Zulassungsarbeit); diese tauchen nicht in den Modulkatalogen oder Studienplänen auf.

BACHELOR

Die Pläne für die Bachelorstudiengänge sind auf eine Studienzeit von sechs Semestern ausgelegt, jedoch zeigt die Erfahrung, dass oft auch sieben oder acht Semester für ein MINT-Studium benötigt werden. Es ist leicht möglich, den Plan ein bisschen zu strecken. Wenn du dabei Beratung brauchst, kannst du dich gerne bei uns melden! Veranstaltungen gleicher Farbe gehören zu einer Modulgruppe, aus der eine Note gestrichen werden kann. Ausnahme hierbei bildet i. d. R. die Modulgruppe mit der Bachelorarbeit. Die Schlüsselkompetenzen können in jedem Semester belegt werden, sobald sich Zeit und ein passender Kurs finden. Außerdem reicht es einen Übungstermin pro Woche zu jeder Vorlesung wahrzunehmen, sofern es sich nicht um verschiedene „Übungstypen“ (Plenarübung, Tafelübung, ...) handelt.

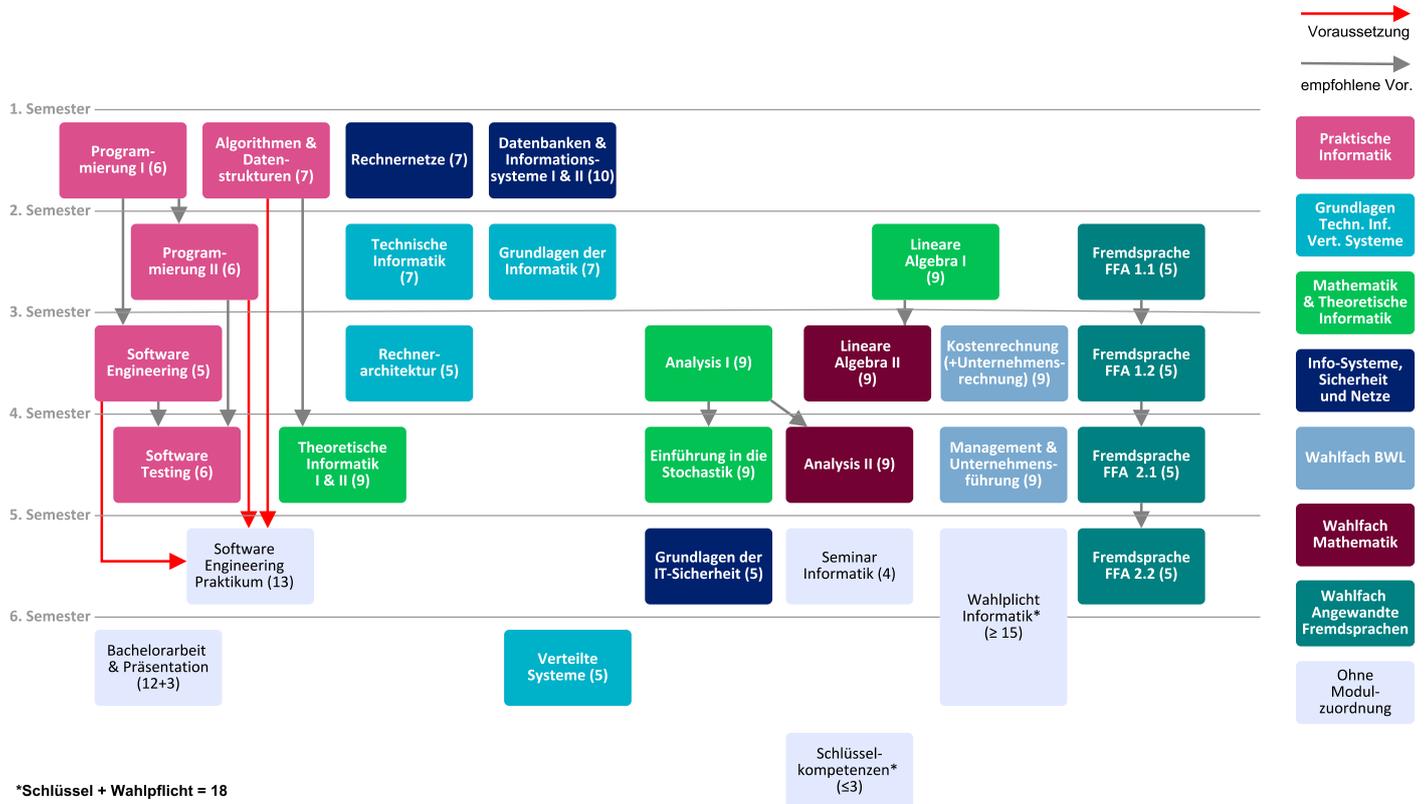
MASTER

Da im Master-Studium deutlich mehr Wahlfreiheit besteht als im Bachelor-Studium, geben unsere Aufbaupläne keine konkreten Module und deren Aufteilung in Semester an, sondern lediglich einen groben Rahmen. Bei Beginn des Master-Studiums ab dem Wintersemester 2019/20 ist das Erreichen von entweder 20 ECTS-Punkten nach dem ersten Semester oder 30 ECTS-Punkten nach dem zweiten Semester erforderlich!

Orientiere dich an diesen Plänen nur, wenn du jetzt bereits dein Master-Studium beginnst! Falls du den Guide bis zu deinem Bachelorabschluss aufbewahrst, kann der Plan veraltet sein und der aktuellen StuPo widersprechen.

Bachelor Informatik

STUDIENPLAN BEGINN SOMMERSEMESTER

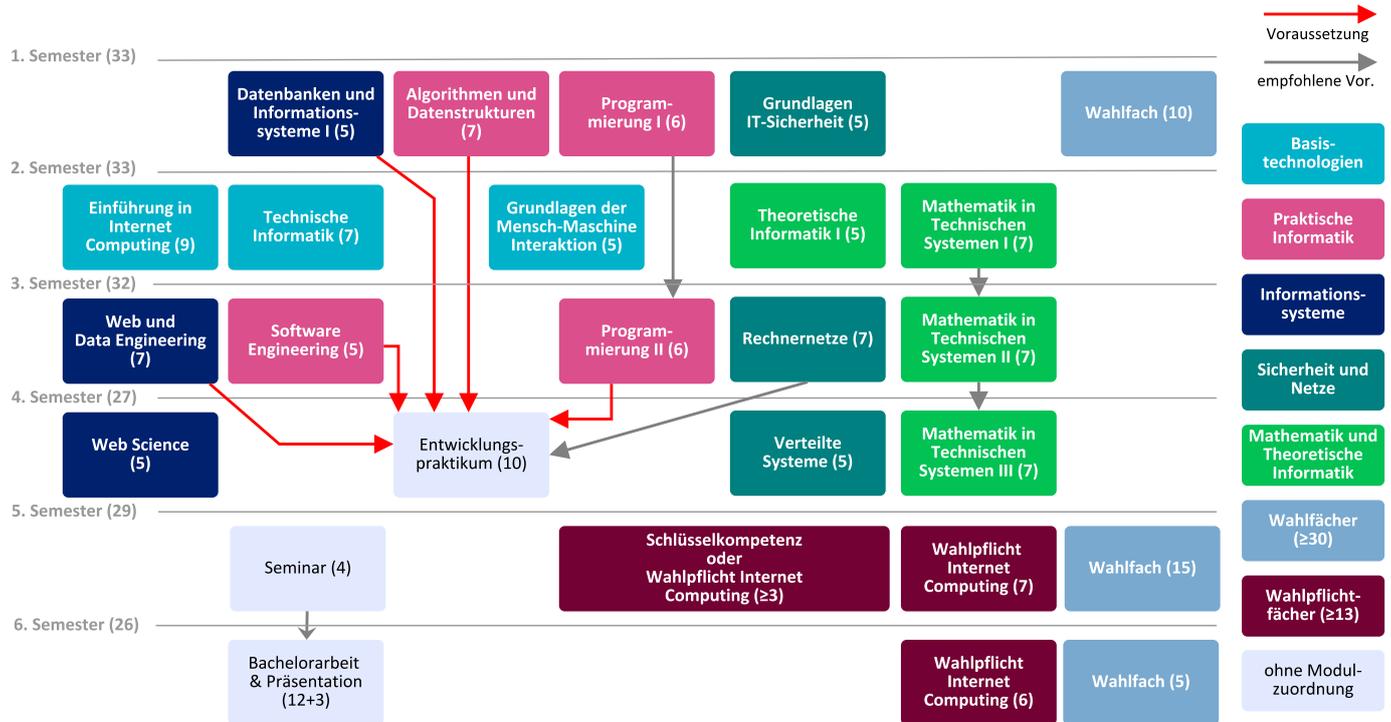


*Schlüssel + Wahlpflicht = 18

Du musst zusammen mind. 18 ECTS im Wahlpflichtbereich Informatik und Schlüsselkompetenzen einbringen, davon mind. 15 ECTS aus Informatik. Beim Wahlfach „Angewandte Fremdsprachen“ kann jede Sprache außer Englisch gewählt werden. Viele Schlüsselqualifikationen sind für B.Sc. Informatik und B.Sc. Computer Science nicht anrechenbar.

Bachelor Internet Computing

STUDIENPLAN BEGINN SOMMERSEMESTER



Lehramt Mathematik

STUDIENPLAN BEGINN SOMMERSEMESTER

	Gymnasium	Realschule	Mittelschule (HF)	Grundschule (HF)	Bachelor of Education	Didaktik
1. Semester	Analysis I	Elementargeometrie *				
2. Semester	Analysis II	Elemente d. lin. Algebra & analytischen Geom. I				Basismodul Didaktik Mathematik
3. Semester	Lineare Algebra I	Elemente d. lin. Algebra & analytischen Geom. II				
4. Semester	Lineare Algebra II	Elemente der Analysis I				Modul A
5. Semester	Stochastik	Elementare Zahlentheorie				
6. Semester	Algebra & Zahlentheorie I **	Elemente der Analysis II				Modul B
7. Semester	Funktionentheorie ***	Elementare Stochastik *				
8. Semester	Algebra & Zahlentheorie II **					Modul A
9. Semester	Modul Seminar					
10. Semester	Maß- und Integrationstheorie ***					Modul B
11. Semester	Gew. Differenzialgleichungen ***					
12. Semester	Geometrie					
13. Semester	Wahlpflicht Angewandte Mathematik 9 LP					

Gymnasium

Grund-, Mittel- und Realschule

Bachelor of Education

* Für Lehramt Mittel- und Grundschule muss nur eines der markierten Module belegt werden.

** Für Lehramt Gymnasium muss nur eines der markierten Module bestanden werden, für Bachelor Mathematik alle.

*** Für Lehramt Gymnasium müssen nur zwei der markierten Module bestanden werden, ebenso für Bachelor Mathe.

Hinweis: Module, die sich in der Graphik vertikal über mehrere Semester erstrecken, sollten in einem beliebigen der abgedeckten Semester belegt werden.

Lehramt Informatik

STUDIENPLAN BEGINN SOMMERSEMESTER

	Gymnasium	Realschule	Bachelor of Education	Mittelschule	Didaktik *
1. Semester	Programmierung I Software Engineering Algorithmen & Datenstrukturen				
2. Semester	Grundlagen der Informatik Programmierung II				
3. Semester	Datenbanken und Infosysteme I & II				Basismodul Didaktik Informatik
4. Semester	Rechnerarchitektur	Rechnernetze (SS) oder Software Testing (WS)			
4. Semester	Theoretische Informatik I				
5. Semester	Theo. Informatik II				
5. Semester	Software Testing	Aufbaumodul 9 LP	Aufbaumodul 10 LP	Aufbaumodul 3 LP	Praxis der Informatik Didaktik**
6. Semester	Rechnernetze (SS) oder Verteilte Systeme (WS)				Vertiefungsmodul Didaktik Informatik
6. Semester	Software-Engineering-Praktikum (SEP)				
7. Semester					
8. Semester	Aufbaumodul 14 LP				
9. Semester					

Didaktik muss von allen Schularten belegt werden



* Für Bachelor of Education (Haupt- & Nebenfach) muss nur eine der Fachdidaktiken belegt werden (Haupt- oder Nebenfach)

Hinweis: Module, die sich in der Grafik vertikal über mehrere Semester erstrecken, sollen in einem beliebigen oder mehreren der abgedeckten Semester belegt werden.

** Blockkurs in den Semesterferien. Gemeinsame Prüfung mit Vertiefungsmodul Didaktik Informatik

EWS für Lehramt

STUDIENPLAN BEGINN SOMMERSEMESTER

	Schulpädagogik	Allg. Pädagogik	Psychologie	Päd. Did. Schulpraktikum
1. Semester	Basismodul I Schulpädagogik			
2. Semester				Alle
3. Semester		Basismodul II Allg. Pädagogik	Basismodul III Psychologie	
4. Semester				Pädagogisch-didaktisches- Praktikum (Über zwei Semester)
5. Semester	Vertiefungsmodul I Schulpädagogik (inkl. Seminar)	Vertiefungsmodul II Allg. Pädagogik	Vertiefungsmodul III Psychologie	Studienbegleitendes fachdidaktisches Praktikum
6. Semester				
7. Semester				
8. Semester	Alles fertig? Dann: EWS-Examen schreiben!*			
9. Semester				

Hinweis: Module, die sich in der Grafik vertikal über mehrere Semester erstrecken, sollten in einem beliebigen der abgedeckten Semester belegt werden.

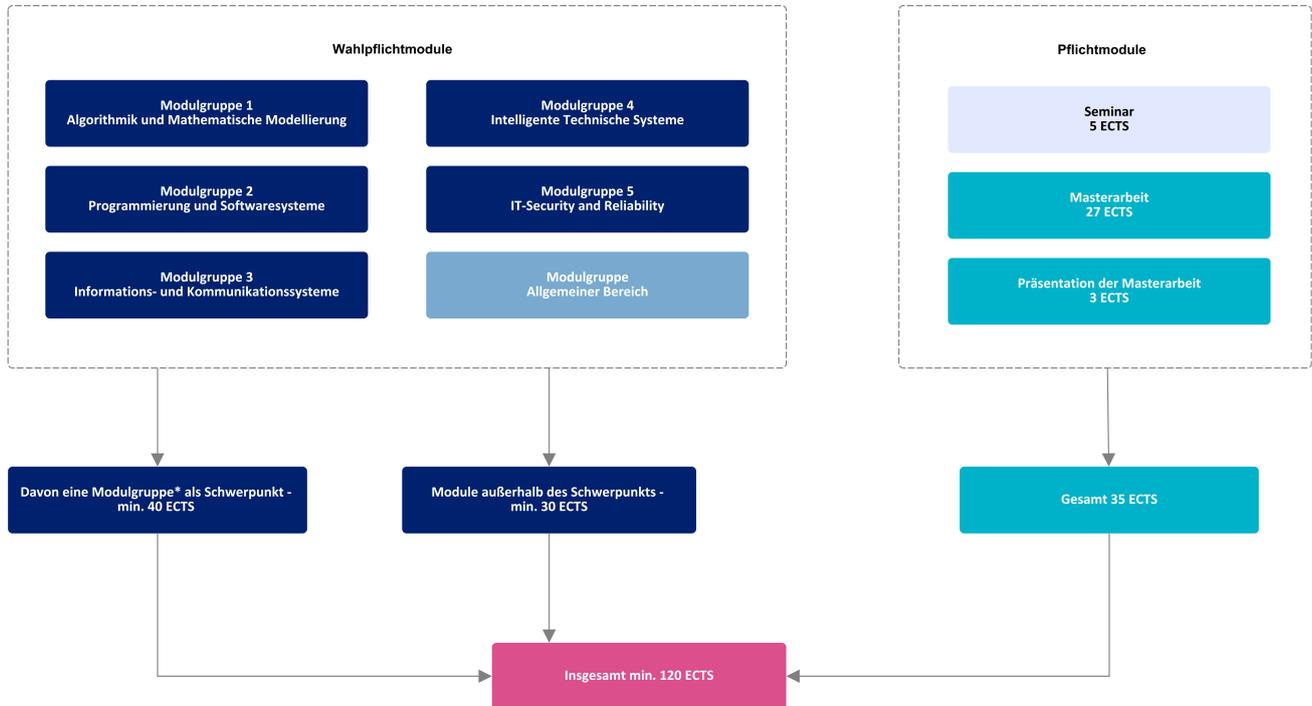
Achtung: Dies gilt nicht für das Schulpraktikum (Dauer: zwei Semester)!

*Das EWS-Examen kann natürlich auch gemeinsam mit dem Fächerexamen geschrieben werden. Es empfiehlt sich aber, das EWS-Examen vorzuziehen.

Das PD-Praktikum ist Zulassungsvoraussetzung für das EWS-Examen.

Master Informatik

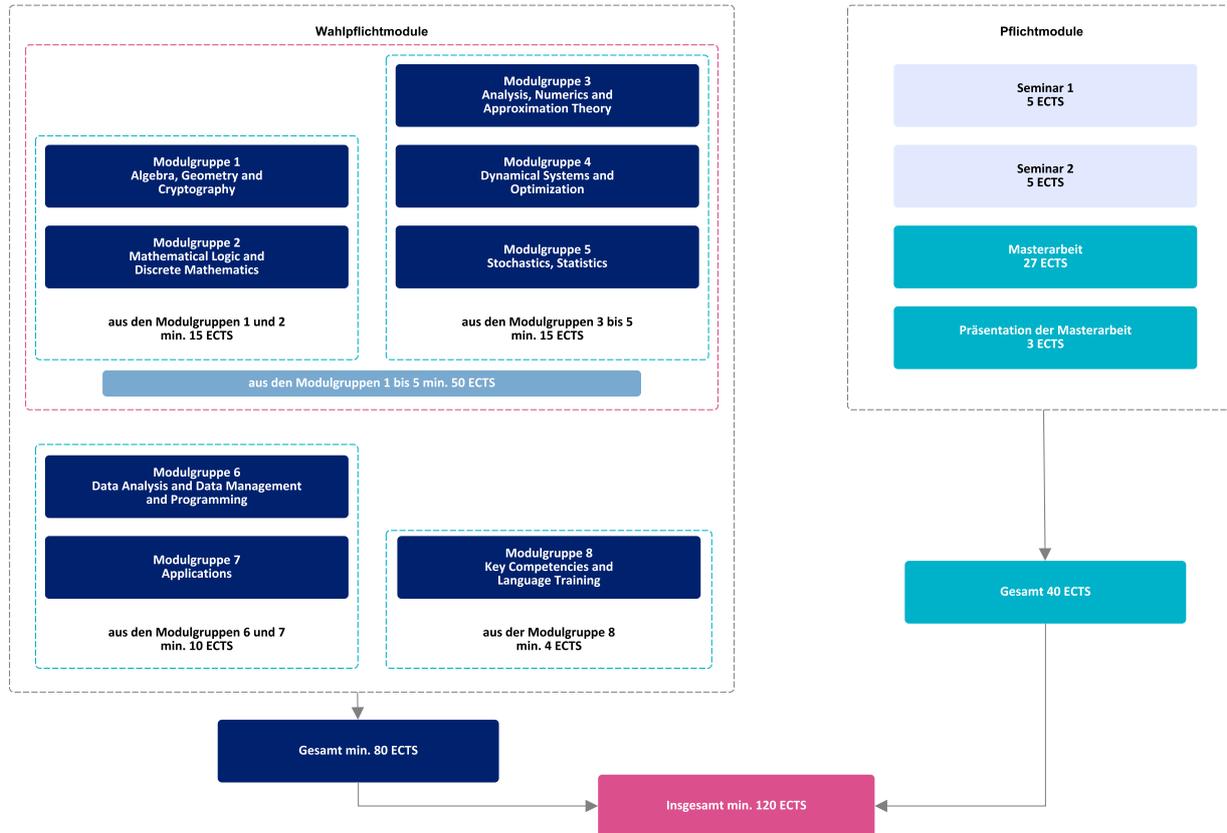
AUFBAUPLAN



*Als Schwerpunkt kann jede der 5 Modulgruppen gewählt werden, aber nicht der Allgemeine Bereich.

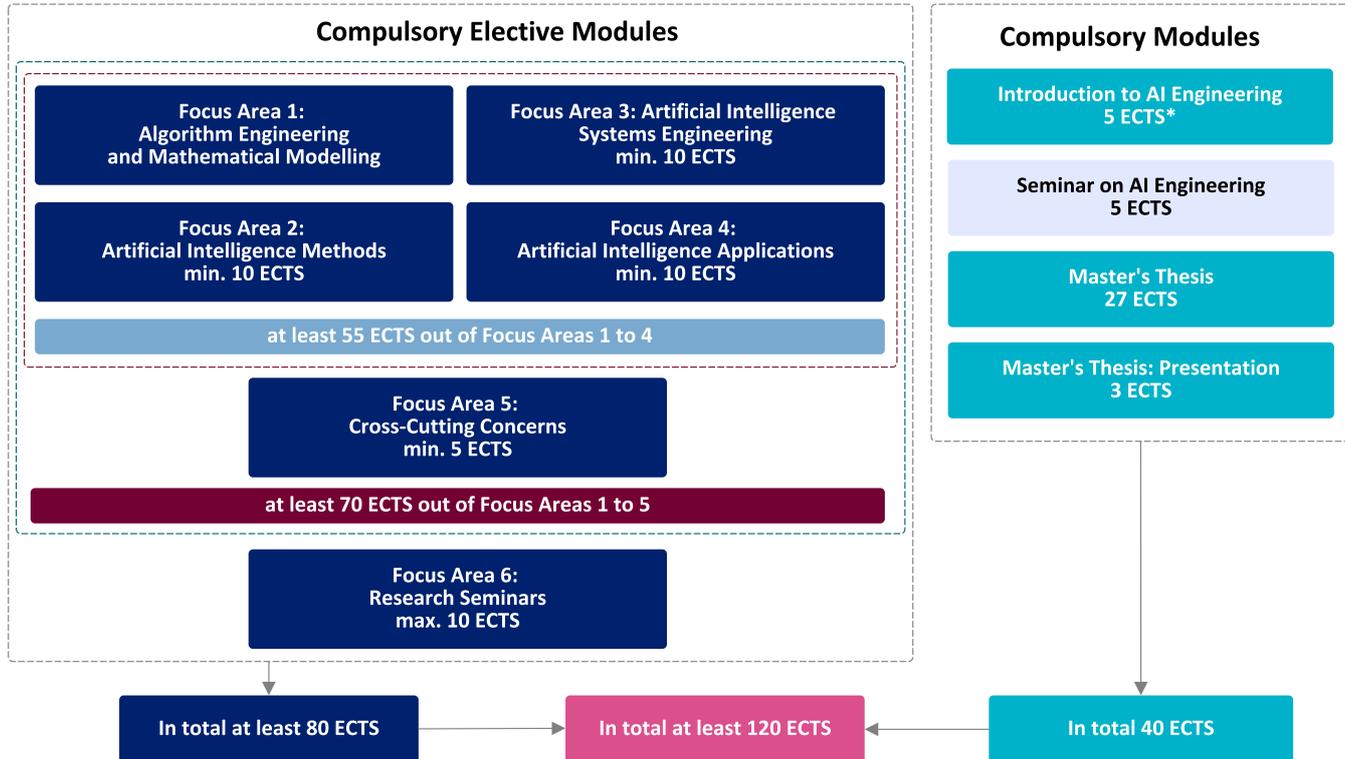
Master Computational Mathematics

AUFBAUPLAN

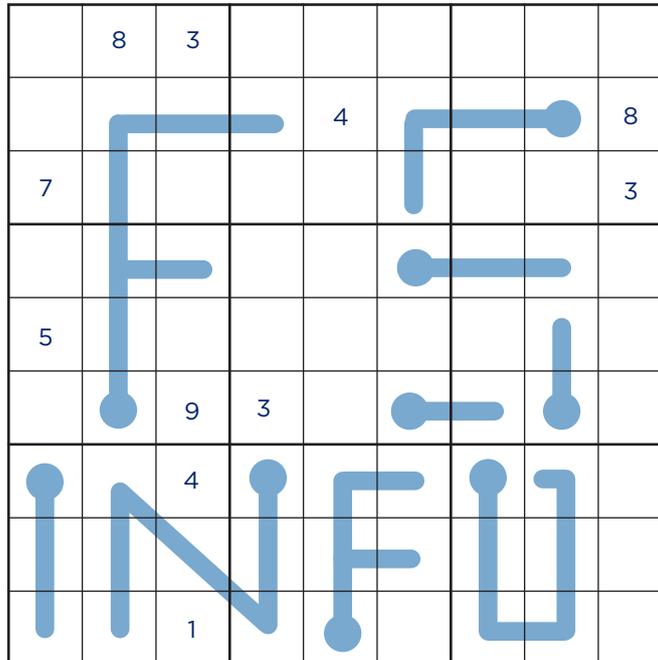


Master AI Engineering

AUFBAUPLAN



* has to be passed in the first or second semester



Zusätzlich zu den normalen Sudokueregeln gilt die „Thermometerregel“: Zahlen auf einem Thermometer müssen streng aufsteigend sortiert sein. Die kleinste Zahl steht hierbei in der Kugel.

Sprachen und Auslandsaufenthalte

SPRACHKURSE BELEGEN

Für die Bachelor-Studiengänge und den Master Computational Mathematics sind Englisch, Französisch und Russisch als Schlüsselkompetenz anrechenbar. Im Bachelor Informatik kann man außerdem das Wahlfach Angewandte Fremdsprachen belegen.

Um in eine Sprache mit Vorkenntnissen einzusteigen, sind meist Einstufungstests (sog. C-Tests) erforderlich. Studierende der FIM legen hierbei den Test für Kulturwissenschaft ab. Danach kann man sich gemäß der Einstufung via Stud.IP in einen der Kurse eintragen. Außerdem ist es erforderlich, zur ersten Sitzung einen Ausdruck des Test-Ergebnisses mitzubringen.

Wenn du eine Sprache von Grund auf lernen willst, reicht die Anmeldung zu einem Kurs für „Grundstufe 1.1“ aus. Wir empfehlen, auch zum Kurs zu gehen, wenn du nur auf der Warteliste stehst. Erfahrungsgemäß bekommt man bei regelmäßiger Teilnahme auch einen Platz.

— WICHTIGE TERMINE

Einstufungstest und
Anmeldung für die Sprachkurse:

09.04. - 11.04.



Diese Termine gelten nur für Studierende, die noch keinen Kurs in der jeweiligen Sprache an der Universität Passau absolviert haben!



AUSLANDSAUFENTHALTE PLANEN

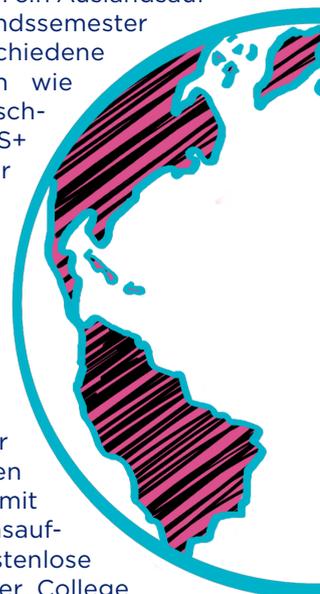
Um Sprachkenntnisse zu festigen und entsprechende Erfahrung zu sammeln, bietet sich auch ein Auslandsaufenthalt an, beispielsweise ein Auslandssemester oder ein Auslandspraktikum. Verschiedene Einrichtungen und Organisationen wie der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) und das ERASMUS+ Programm der EU vergeben dafür Fördermittel. Bei Interesse solltest du an der verpflichtenden Erstberatung des Akademischen Auslandsamts teilnehmen, hier erhältst du weitere Informationen zu Organisation und Finanzierung.

Unabhängig von den offiziellen Partnerhochschulen unserer Universität kann man sich als Free Mover selbstständig an einer ausländischen Universität bewerben, meist aber mit erhöhtem Arbeits- und Organisationsaufwand. Daher bieten sich hierfür kostenlose Vermittlungsagenturen wie IEC oder College Contact an. In jedem Fall solltest du so früh wie möglich (etwa zwei Semester vorher) mit der Planung beginnen!

[sprachzentrum.uni-passau.de/
anmeldung-sprachkurse/](https://sprachzentrum.uni-passau.de/anmeldung-sprachkurse/)



[uni-passau.de/
internationales](https://uni-passau.de/internationales)



Sprachen und Auslandsaufenthalte

ANERKENNUNG VON LEISTUNGEN

Du steckst mitten in den Planungen für dein Auslandssemester oder wurdest bereits für das Studium an einer der internationalen Partnerhochschulen angenommen?

Dann solltest du möglichst frühzeitig Kontakt mit dem Koordinator für Internationales der FIM aufnehmen. **Wolfgang Mages** berät dich bei der Auswahl geeigneter Module an der Partnerhochschule und kann dir Tipps geben, was du für eine möglichst problemlose Anerkennung beachten solltest.

Auch beim Ausfüllen der Learning Agreements (vor dem Auslandsaufenthalt!) und des Formulars für die Anrechnung durch den Prüfungsausschuss nach dem Auslandsaufenthalt inklusive Umrechnung der Noten in das deutsche System wird Wolfgang dir helfen.

wolfgang.mages@uni-passau.de
Raum (ITZ) 239, 0851/509-3066



ENGLISCHSPRACHIGE DOPPELMASTER

Wenn du im Anschluss an dein Bachelorstudium einen Master machen möchtest, könnten für dich die internationalen Doppelabschlussprogramme der FIM von Interesse sein. Damit absolvieren Studierende die Hälfte des Studiums in Passau und die andere Hälfte an einer unserer renommierten Partnerhochschulen, zum Beispiel in Paris, Lyon oder (ab 2025) in Prag.

Beide Unis erkennen die Studienleistungen der anderen Einrichtung an, und am Ende des Studiums werden zwei Masterabschlüsse verliehen. Eine Übersicht der möglichen Optionen findest du auf

<https://www.uni-passau.de/master>

Weitere Informationen zu den Doppelmastern mit Frankreich bekommst du von **Alizée Bertrand** und **Ophélie Couéffé**. Alle Fragen zu den anderen Doppelabschlüssen beantwortet **Wolfgang Mages**.

alizee.bertrand@uni-passau.de
Raum (ITZ) 241, 0851/509-4075



ophelie.coueffe@uni-passau.de
Raum (ITZ) 240, 0851/509-4073



SEP und EP

Das SOFTWARE ENGINEERING PRAKTIKUM (SEP) stellt für den Bachelor Informatik, Lehramt Gymnasium sowie den Bachelor of Education (Hauptfach Informatik) einen wichtigen Bestandteil des jeweiligen Studiums dar. Für den Bachelor Internet Computing gibt es analog dazu das ENTWICKLUNGSPRAKTIKUM (EP).

Im Rahmen eines dieser Praktika arbeitet ein Team von drei bis sechs Studierenden für die Dauer eines Semesters an einem mittelgroßen Softwareprojekt. Dabei werden im SEP insgesamt fünf Phasen der Entwicklung durchlaufen: Pflichtenheft, Entwurf, Spezifikation, Implementierung und Validierung. Die Arbeitspakete beim EP lauten Analyse, Entwurf, Umsetzung und Validierung.

Für das SEP sind die Vorlesungen SOFTWARE ENGINEERING, PROGRAMMIERUNG II sowie ALGORITHMEN UND DATENSTRUKTUREN Voraussetzung. Das EP setzt zusätzlich die Veranstaltungen DATENBANKEN UND INFORMATIONSSYSTEME I sowie WEB UND DATA ENGINEERING voraus. Weiterhin ist es bei beiden Praktika für die Validierungsphase hilfreich (aber nicht verpflichtend), die Vorlesung SOFTWARE TESTING gehört zu haben.

Planmäßig sind die Praktika im vierten oder fünften Semester angesetzt. Der zeitliche Aufwand ist erfahrungsgemäß sehr hoch, was bei der Planung der anderen Veranstaltungen während des „Praktikum-Semesters“ beachtet werden sollte. Beratung und Hilfe bekommst

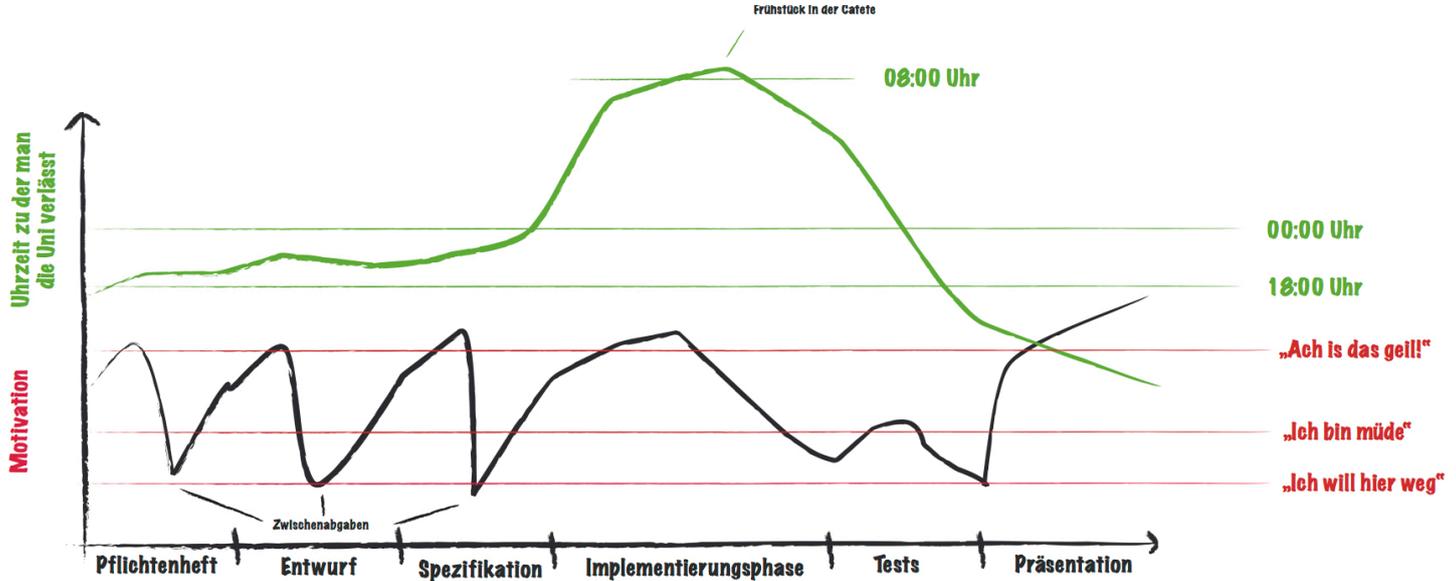
du jederzeit von der Fachschaft.

Während des Praktikums gewinnt man nicht nur viel Erfahrung in Softwareentwicklung und Administration, sondern auch in den Kompetenzbereichen Zeitmanagement, Teamarbeit und Kommunikation. Am Ende des Semesters findet eine Abschlussveranstaltung statt, im Rahmen derer die Projekte in Form der fertigen Systeme vorgestellt werden. Diese Veranstaltung kann und sollte von allen Studierenden im Semester vor dem eigenen Praktikum besucht werden.

Das SEP beginnt mit einer (verpflichtenden) Einführungsaufgabe, die vor Vorlesungs- und Projektbeginn abgegeben werden muss. Dafür sollte man sich in den Semesterferien genug Zeit nehmen, damit man sich nicht erstmal zu Anfang des Projekts in alles einarbeiten muss.

Das Wichtigste ist allerdings die **verpflichtende (S)EP-Auftaktveranstaltung**, welche erfahrungsgemäß jeweils gegen Ende des vorherigen Semesters stattfindet. Diese darfst du nicht verpassen, um im folgenden Semester mit deinem Team am SEP oder EP teilnehmen zu können! Auf die Termine der Veranstaltungen wird dabei sowohl durch Aushänge in der FIM, als auch auf den Social Media-Kanälen der Fachschaft rechtzeitig hingewiesen.





BISHERIGE PROJEKTE

- Multiplayer-Kartenspiel
- Online-Trainingsplattform
- Secure Platform for Cloud Energy
- Onlineshop
- App zum Tracken von Stimmungen/Medikation
- Prüfungsverwaltungssystem
- Multi-User Texteditor

- Urlaubsantrags- und Genehmigungssystem
- Abstimmungssystem
- Bugtracking-System
- Bibliothekssystem
- Onlineplattform für Übungsquizze
- Fortführung von Open-Websiteindex
- Code-Korrigier-Plattform

Stipendien

Stipendien sind nur für Streber? Falsch! Ein Stipendium zu bekommen ist einfacher als viele glauben. Bewerben kann man sich oft bereits vor oder direkt nach dem Abitur.

DAUERHAFTE STIPENDIEN

Dauerhafte Stipendien mit finanzieller und ideeller Förderung gibt es von den 13 Begabtenförderungswerken, die mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung zusammenarbeiten. Bis auf die weltanschaulich unabhängige Studienstiftung des deutschen Volkes haben alle Förderungswerke eine bestimmte politische oder konfessionelle Ausrichtung. Bei der Bewerbung sollte man daher darauf achten, dass sich das Profil der jeweiligen Stiftung mit den eigenen Ansichten deckt. Ein passendes Persönlichkeitsprofil erhöht die Wahrscheinlichkeit einer Aufnahme deutlich. Die Stipendiat:innen vieler Stiftungen haben sich an der Uni Passau in Hochschulgruppen organisiert und stehen bei einer Bewerbung unterstützend zur Seite.

FRAUENFÖRDERUNG

Speziell für Frauen bietet Google jedes Jahr das internationale Women Techmakers Scholars Program an. Trotz geringer Chancen sollte man nicht mit einer Bewerbung zögern. Ebenfalls für Studentinnen bietet die Universität

Passau seit 2021 ein 12-monatiges Stipendium für Bachelor- und Masterstudentinnen in MINT-Fächern an.

DEUTSCHLANDSTIPENDIUM

Weiterhin ist es möglich, sich über die Universität Passau für das DEUTSCHLANDSTIPENDIUM zu bewerben. Dabei werden Studierende unabhängig vom Einkommen ein Jahr lang mit monatlich 300€ gefördert. Dieses Stipendium wird je zur Hälfte von privaten Förderern und aus Zuschüssen des Bundes finanziert. Eine Bewerbung lohnt sich vor allem bei einer sehr guten Durchschnittsnote, da hier in der ersten Auswahlrunde vorrangig über dieses Kriterium aussortiert wird.

WEITERE STIPENDIEN

Der AlumniClub der Universität Passau vergibt jedes Jahr ein oder mehrere Stipendien einiger größerer Partner. Die Chancen für MINT-Studierende sind sehr aussichtsreich.

Studierende im mindestens zweiten Semester, die BAföG-berechtigt sind, haben sehr gute Chancen auf das Oskar-Karl-Forster-Stipendium, eine einmalige Beihilfe in Höhe von bis zu 500€ zur Beschaffung von Lernmitteln wie Büchern oder auch Laptops.

ANSPRECHPARTNERIN DER UNIVERSITÄT

Verena Rothkopf

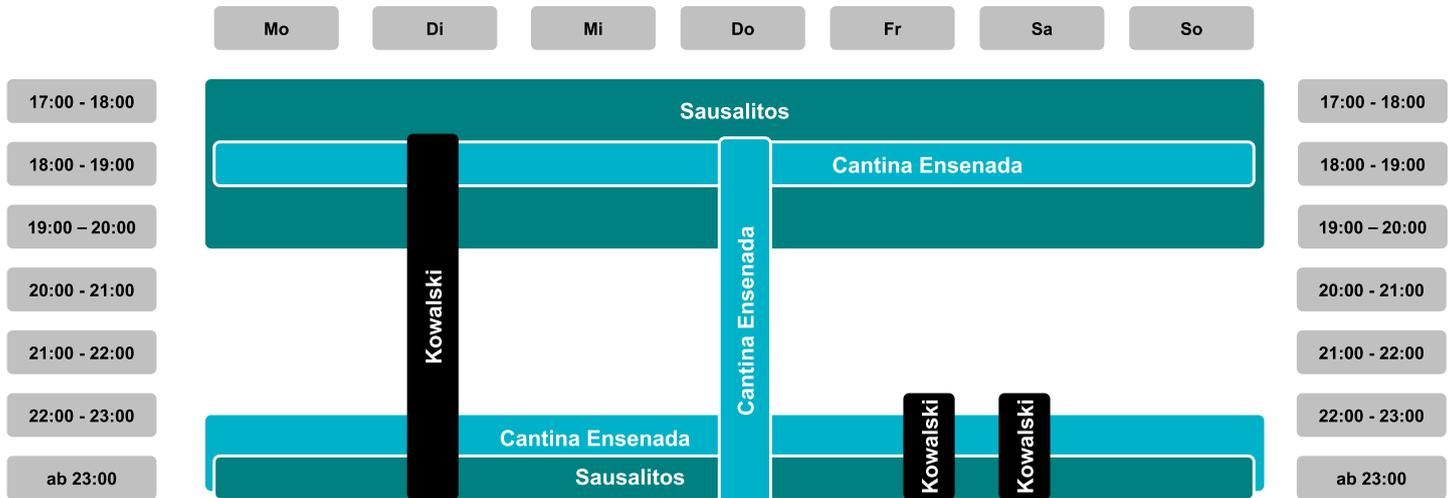
VERENA.ROTHKOPF@UNI-PASSAU.DE

Weitere Infos
der Uni zu
Stipendien



Gastronomie und Happy Hours

HAPPY HOURS: GETRÄNKE



HAPPY HOURS: ESSEN

CANTINA ENSENADA

Mi 18:00 - 21:00: Enchilada Happy Hour

PADU INNSTRASSE

täglich 12:00 - 14:30: vergünstigte Mittagskarte

CAFE KOWALSKI

Mo - Fr 10:00 - 11:30: Best of Breakfast (8,50€)

SAUSALITOS

Di: "Taco Tuesday"

So: "Burger Sunday"

INNSTADT-KNEIPENTOUR

Jeden Herbst findet acht Wochen lang die Passauer INNSTADT-KNEIPENTOUR statt, bei der man in einigen Kneipen ab einem bestimmten Umsatz einen Stempel bekommt. Ist das Kneipentour-Heft komplett gefüllt, gibt's als Belohnung den legendären Kneipentour-Hoodie!

Alle Angaben erfolgen ohne jegliche Gewähr, insbesondere bzgl. Aktualität und Richtigkeit. Aus ihnen ergibt sich keinerlei Anspruch.

Transport in Passau

STADTBUS

Als Student kannst du mit deiner CampusCard kostenlos im Linienverkehr der Verkehrsbetriebsgesellschaft Passau mbH (VBP) Bus fahren. Um den Überblick über die verschiedenen Linien nicht zu verlieren, haben wir dir hier den Linienplan abgedruckt. Außerdem empfehlen wir dir, eine der beiden unten aufgeführten Apps zu installieren, mit denen du Fahrten planen und dir die optimalen Busverbindungen anzeigen lassen kannst.

ANRUF-SAMMELTAXIS

Sollte der Abend mal etwas später werden und keine Busse mehr fahren, stehen ab 21 Uhr die Anruf-Sammeltaxis der Stadtwerke zur Verfügung. Um dieses Angebot in Anspruch zu nehmen, müsst ihr euch bis spätestens 30 Minuten vor der vollen Stunde unter der Rufnummer 0851 55667 melden und ihr werdet an der nächstgelegenen Sammeltaxi-Haltestelle mitgenommen. Das Sammeltaxi ist nicht in der CampusCard mitinbegriffen. Weitere Infos findet ihr auf der Webseite der Stadtwerke.



Weitere Infos
zur App
Wohin du willst:



Weitere Infos
zur App
Bayern-Fahrplan:





**Komm in die
Fachschaft!**

Komm in die
Fachschaft!

Komm in die
Fachschaft!

Komm in die
Fachschaft!

**Komm in die
Fachschaft!**

Während der Vorlesungszeit finden unsere Sitzungen immer dienstags um **18 Uhr c.t.** im **Sitzungsraum IM 242** statt.

Glossar

A

AKADEMISCHES AUSLANDSAMT

Offizielle Beratungsstelle der Uni zu Auslandssemestern, ERASMUS, Partnerunis usw.

AQUARIUM

Ist der Name einer der → CIP-Pools der FIM. Den Namen verdankt der Raum seiner Glasfront.



ASTA/SPRECHER:INNENRAT

Der **Allgemeine Studierenden-Ausschuss** ist die Studierendenvertretung auf Universitätsebene und damit einer der wesentlichen Bestandteile der Hochschulpolitik. Er setzt sich aus aus den → STUDENTISCHEN SENATSMITGLIEDERN, sowie vom → STUDIERENDENPARLAMENT gewählten Vertreter:innen zusammen.

AUDIMAX

Der größte Hörsaal auf einem Campus. Unserer (Hörsaal 10) befindet sich im Gebäude mit dem Uhrturm direkt gegenüber der → FIM.

B

BERATUNGSGESPRÄCH

Ein Gespräch bei einem FIM-Professor oder einer FIM-Professorin deiner Wahl, in dem du auf eventuelle Probleme in deinem Studienverlauf hingewiesen wirst.

B. SC.

Abkürzung für den Studienabschluss „Bachelor of Science“.

C

CAFETE

Wichtiger Ort zur Nahrungs- und Kaffeebeschaffung im → AUDIMAX, im MENSAGEBÄUDE, im WiWi sowie im NIKOLAKLOSTER (→ KULTURCAFETE).

CAMPUS-BLOG

Unter blog.uni-passau.de erhält man aktuelle Informationen rund um das Campusleben. Jedes Mitglied der Universität hat die Möglichkeit, sich mit Hilfe der ZIM-Kennung anzumelden und eigene Artikel zu verfassen.

CAMPUSCARD

Vereint seit SoSe 2015 Mensakarte, Kopierkarte, Zutrittskarte für → FIM, Sportzentrum und → TIEFGARAGE und zählt als Busticket und Studierenden- sowie Bibliotheksausweis.

CAMPUSPORTAL

Wird in Zukunft die an der Uni eingesetzten IT-Systeme vereinen. Aktuell findet darüber u.a. der Bewerbungsprozess, Download von Studienbescheinigungen und seit 2023 die Prüfungsverwaltung und -anmeldung statt.

CIP-POOL

Treffpunkt und Arbeitsraum für FIM-Studierende im Keller der → FIM. „CIP“ steht für „Computer-Investitions-Programm“.

D

DEKAN

Leitet zusammen mit dem → PRODEKAN, dem → STUDIENDEKAN und dem Geschäftsführer eine Fakultät, womit viele Aufgaben in verschiedenen Gremien verbunden sind.

DEKANAT

Die Verwaltung einer Fakultät.

E

EDUROAM

Einheitlicher WLAN-Zugang an vielen internationalen Universitäten. Ermöglicht die Verwendung der ZIM-Kennung bzw. des Zertifikats zur Anmeldung auch im WLAN anderer Universitäten.

EP, ENTWICKLUNGSPRAKTIKUM

→ Artikel „SEP und EP“

EVALUATION

Jedes Semester hast du die Möglichkeit, Lehrveranstaltungen und Dozierende anonym zu bewerten. Das Feedback wird von der Fakultätsleitung ernst genommen, es handelt sich hierbei also um das mächtigste Instrument der direkten studentischen Einflussnahme. Die Ergebnisse können von allen Studierenden im → DEKANAT eingesehen werden. Auch die FSINFO führt in unregelmäßigen Abständen Evaluationen durch.

F

FACHSCHAFT

Bezeichnet alle Studierenden einer Fakultät.

FACHSCHAFTSVERTRETUNG

Das sind wir, die FSINFO! Wird oft vereinfachend als „Fachschaft“ bezeichnet. → Artikel „Fachschaft“

FACHSEMESTER

Gesamtzahl an Semestern, die du bereits in einem bestimmten Studiengang studiert hast. Nicht verwechseln mit → HOCHSCHULSEMESTER.

FIM

Unsere Fakultät für Informatik und Mathematik. Gelegentlich findet man auch noch die alte Bezeichnung „FMI“.

→ Artikel „Geschichte der FIM“

G

GEEK

Person, die großes Interesse an technischen und fiktionalen Themen hat.

GRILLFEIER

Beliebte Veranstaltung von FSINFO und IEEE im Sommersemester.

H

HISQIS/QISPOS

Das ehemalige Online-Portal für Prüfungsverwaltung, Anmeldung zu Klausuren und Notenbescheinigungen. (i.A. nur noch für Prüfungsordnungen von 2016 und früher)

HIWI (STUDENTISCHE HILFSKRAFT)

Wer auf der Suche nach einem kleinen Zusatzverdienst ist, sowie Einblicke in die Arbeit der Lehrstühle oder von Uni-Einrichtungen wie z.B. der FIM-Systembetreuung oder des → DEKANATS bekommen möchte, kann sich für eine der zahlreichen Hiwi-Stellen an der → FIM bewerben. Am Bes-

ten einfach mal bei der Einrichtung deiner Wahl anfragen.

HOCHSCHULGRUPPE (HSG)

Zusammenschluss von Studierenden für politische / fachliche / sportliche / kulturelle Aktivitäten. Viele stellen sich jedes Semester bei einem gemeinsamen Infonachmittag vor.

HOCHSCHULSEMESTER

Gesamtzahl an Semestern, die du bereits an irgendeiner Hochschule studiert hast. Nicht verwechseln mit → FACHSEMESTER.

HOCHWASSER

Wer in Passau lebt, wird im Laufe der Zeit das ein oder andere Hochwasser kennen lernen. Im SoSe 2013 war die Lage besonders katastrophal. Bei Interesse einfach mal „Passau räumt auf“ googeln.

I

INNWIESE

Beliebter Platz zum Grillen und Sonnen vor dem → PHILO.

ISA

Die Innstegaula ist das rote Backsteingebäude neben der Innwiese.

ITZ (IT-ZENTRUM)

Gebäude direkt hinter der → FIM, in dem viele Kurse und Übungen stattfinden. Des

Weiteren befinden sich dort zahlreiche Informatiklehrstühle.

K

KLAUSUREN

→ Paragraph „Prüfungen“ in Artikel „Überlebenstipps“; → PRÜFUNGSPROTOKOLLE.

KULTURCAFETE

In der Cafete im NIKOLAKLOSTER finden freitagsabends regelmäßig kulturelle Veranstaltungen statt.

L

LATEX

Textsatzsystem mit eingebauter Makrosprache, welches meist in den Naturwissenschaften anstatt Word zur Erstellung von Dokumenten verwendet wird.

LEBERKÄS-EMPFANG

Traditionelle Begrüßung der → QUIETSCHIES durch Universität und Stadt am Anfang jedes Wintersemesters. Wie der Name verrät, gibt es dort Leberkäs, Getränke und auch einen vegetarischen Snack. ;)

M

MENSA

Die Mensa bietet täglich mehrere verschiedene, auch vegetarische und vegane Gerichte ab 2,00€ an. Den Speiseplan gibt es online und in verschiedenen Apps - oder auch über den Befehl „mensa“ im → CIP-POOL.

MODULKATALOG

Übersicht über anrechenbare (Pflicht-) Veranstaltungen eines Studiengangs mit detaillierter Beschreibung.

M. SC.

Abkürzung für den Studienabschluss „Master of Science“.

N

NERD

Stereotyp für besonders computer- und technikbegeisterte Menschen.

O

O-WOCHE

Die sog. Orientierungswoche findet jedes Semester eine Woche vor Vorlesungsbeginn statt (im WS zwei Wochen vorher).

Glossar

Sie dient dazu, → QUIETSCHIES an der Universität zu begrüßen und mit einigen Informationen zu versorgen.

OBERSEMINAR

Eine an verschiedenen Lehrstühlen regelmäßig gehaltene Veranstaltung, in der Bachelor- und Masterstudierende, aber auch wissenschaftliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen ihre Arbeiten präsentieren. Interessierte Studierende können hier einen Einblick in aktuelle Forschungsthemen der Lehrstühle gewinnen.

P

PFORTE

Sollte mal was verloren gehen, einfach beim Pförtner nachfragen. Er sitzt in dem verglasten Raum am Eingang der FIM.

PHILO

Abkürzung für das Philosophicum (Gebäude) oder Bezeichnung für Studierende der philosophischen Fakultät. Außerdem unsere „Tussis“ bei der → TMN-PARTY.

PRODEKAN

Stellvertreter des → DEKANS.

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Entscheidet, welche Veranstaltungen in welchen Studiengängen anrechenbar sind.

PRÜFUNGSPROTOKOLLE

Gibt es bei der Fachschaft. Diese können per Mail an KLAUSUREN@FSINFO.UNI-PASSAU.DE angefragt werden. **Wichtig: Hilf uns durch eigene Protokolle, unsere Sammlung aktuell zu halten!**

Q

QUIETSCHIE

So werden in Passau scherzhaft die Studienanfängerinnen und Studienanfänger genannt. Da diese meist zu Studienbeginn noch nicht so ortskundig sind, verlaufen sie sich oft in den falschen Hörsaal/Raum. Die quietschenden Türen verleihen ihnen ihren Spitznamen.



R

RECHENZENTRUM

Vorgänger des → ZIM

REKURSION

→ REKURSION

RÜCKMELDUNG

Durch Überweisen des Semesterbeitrags am Ende des Semesters wird man für das nächste „zurückgemeldet“. Genauere In-

formationen erhält man rechtzeitig per StudIP/E-Mail.

S

SCHEINKLAUSUREN

Prüfungen in Lehrveranstaltungen, die im eigenen Studiengang nicht anrechenbar sind, nach Erlaubnis des entsprechenden Profs aber für einen Schein mit der Endnote absolviert werden können. Diese Noten stehen weder im Zeugnis noch im → CAMPUSPORTAL.

SCHLÜSSELKOMPETENZ

Kurse, die vom → ZKK angeboten werden und überfachliche Grundlagen behandeln. Früher „Schlüsselqualifikation“ genannt.

SEP, SOFTWARE ENGINEERING PRAKTIKUM

→ Artikel „SEP und EP“

STUDENTISCHE SENATSMITGLIEDER

Der Senat zählt zu den wichtigsten Gremien an der Hochschule - hier werden wegweisende Entscheidungen für die Ausrichtung der Universität getroffen. Neben den nicht-öffentlichen Sitzungen des Senats setzen sich die studentischen Senatsmitglieder auch im Universitätsrat und natürlich im Studierendenparlament für deine Interessen ein.

STUDIENDEKAN

Unterstützt den → DEKAN der Fakultät im Bereich der Planung von Lehrveranstaltungen, der Sicherung der Lehrqualität sowie der Lehrevaluation.

STUDIENPLAN

Beschreibt, in welchem Semester die jeweiligen Vorlesungen gehört werden. Nicht verwechseln mit dem → STUNDENPLAN.

STUDIERENDENPARLAMENT/STUDENTISCHER KONVENT

Im Konvent bzw. StuPa kommen alle zwei Wochen die gewählte Vertretung der verschiedenen politischen Hochschulgruppen, der vier Fachschaften sowie die beiden → STUDENTISCHEN SENATSMITGLIEDER zusammen, um über aktuelle Themen der Hochschulpolitik und Anträge zu diskutieren und letztere nach Abstimmung gegebenenfalls auch zu verabschieden. Die Sitzungen sind öffentlich und werden im → CAMPUS-BLOG angekündigt. → Artikel „Hochschulpolitik und -wahlen“

STUD.IP

Die vom → ZIM betriebene Lernplattform der Universität Passau unter STUDIP.UNI-PASSAU.DE sowie das entsprechende Open Source-Projekt unter STUDIP.DE.

STUNDENPLAN

Beschreibt deinen Wochenablauf während eines Semesters genau wie in der Schule. Nicht verwechseln mit dem → STUDIENPLAN!

STUPO

Die **Studien-** und **Prüfungsordnung** ist der „Vertrag“, den du zu Beginn deines Studiums mit der Uni eingehst. Er bildet die Rahmenbedingung für dein Studium. → Artikel „Typische Quietschie-Fragen“

T

TIEFGARAGE

→ Paragraph „Parksituation“ im Artikel „Überlebenstipps“.

TMN-PARTY

→ Artikel „Tussi meets Nerd“

TRIVIAL

Bezeichnung eines Umstandes, der für jeden als verständlich und einfach angesehen wird. Gerne benutzt, um Beweise zu vermeiden („Der Rest ist dann trivial...“).

U

ÜBUNGSKÄSTEN

Dienen zur Abgabe von Übungsblättern und befinden sich meist direkt neben dem Raum IM 030 in der → FIM.

V

VPN (VIRTUAL PRIVATE NETWORK)

Wird zur Verbindung mit dem Uni-Netz und **CAMPUSWLAN** verwendet oder zur externen Nutzung Uni-interner Dienste. Tutorials und Hilfe finden sich auf der Homepage des → ZIM.

Z

ZIM

Das **Zentrum für IT und Medienmanagement** befindet sich im Gebäude der FIM. Es ist im ersten Stock über den drei Hörsälen und den ZIM-RECHNERPOOLS zu finden.

ZKK

Das **Zentrum für Karriere und Kompetenzen** unterstützt bei Karriereplanung und Jobsuche, bietet Seminare zu → **SCHLÜSSEL-KOMPETENZEN** und berät z.B. bei Stipendien für **Auslandsaufenthalte**.

ZMK

Das **Zentrum für Medien und Kommunikation** befindet sich zwischen → FIM und → **MENSA** und ist das neueste Gebäude auf dem Campus. Zur Einrichtung gehören **Fernseh- und Tonstudio**, **Video- und Multi-mediaräume** und ein **eLearning-Labor**.

Dir fehlt was im Guide?
Du hast einen Fehler gefunden?
Du hast eine Idee, wie man den Guide
noch verbessern kann?
Schreib an FSINFO@FIM.UNI-PASSAU.DE.

Impressum

Erstsemesterheft für Studierende an der Fakultät für Informatik und Mathematik

28. Ausgabe
Sommersemester
2024

Auflage
70 Exemplare

Layout
Sina Fischer
Mathieu Schanz

Redaktion

Benjamin Huber
Dorothea Aschenbrenner
Eric Wendland
Erik Breidenbach
Fabian Dietrich
Hanna Augustin
Isabell Seehaus
Jasmin Heidner
Jonas Piehler
Johanna Machnik
Johannes Ebnrer
Julian Harrer
Laura Caspari

Laurin Teubert
Leonie Meincke
Mathieu Schanz
Matthias Hanl
Mirjam Deml
Paul Seidel
Robert Pernerstorfer
Severin Primbs
Sina Fischer
Sina Reitmeier
Stella Krutenat
Sven Gebauer

Texte

Fachschaftsvertretung für Informatik und Mathematik, sowie externe

Bildquellen

Fachschaftsvertretung für Informatik und Mathematik
Universität Passau
xkcd.com
Icons made by Freepik, Roundicons, Pixel perfect, Smashicons and Madebyoliver from flaticon.com
IEEE Student Branch Passau
Manfred Fischer

Der Druck dieses Erstsemesterheftes wurde durch die Fakultät für Informatik und Mathematik der Universität Passau finanziert. Die Inhalte dieses Erstsemesterheftes sind Aussagen und Ansichten der jeweiligen Autorinnen und Autoren und nicht der Fakultät oder der Universität. Die Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte kann nicht garantiert werden.

FACHSCHAFT FÜR INFORMATIK UND MATHEMATIK
INNSTRASSE 33, ZIMMER 244
94032 PASSAU

TEL.: 0851 509 3004

FAX: 0851 509 3209

E-MAIL: FSINFO@UNI-PASSAU.DE

WEB: FSINFO.UNI-PASSAU.DE

@[fsinfopassau](https://www.instagram.com/fsinfopassau)

